



Wann bietet ein Geldinstitut mehr Qualität?

Wenn es nicht nur um Gewinne geht, sondern auch in den regionalen Sport investiert wird.



Sport fördert Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Vereine leisten einen entscheidenden Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander. Als größter Förderer des Spitzensport- und Breitensports im Landkreis Cuxhaven sowie in Bremerhaven unterstützen wir diese dabei gern mit unserem KSK-SportFonds. Ein besonderes Anliegen ist es uns auch, den sportlichen Nachwuchs der Region zu stärken. Denn bei uns geht es nicht nur um Gewinne – sondern vor allem um GEWINNER!  
**Garantiert KSK.**



Kreissparkasse Wesermünde-Hadeln  
**KSK-SportFonds**

Kreissparkasse Wesermünde-Hadeln.



**Liebe Sportlerinnen, liebe Sportler,  
der TSV Hollen feiert sein 100-jähriges Bestehen.**

Seit der Gründung im Jahr 1913 bietet der Sportverein die Möglichkeit, frei nach Turnvater Jahn, „seinen Körper zu ertüchtigen“. Bis zum Bau der Dorfgemeinschaftshalle im Jahr 1975 standen das Turnen und der Fußball im Vordergrund. Besonders die Frauen entdeckten nun die Liebe zu sportlichen Aktivitäten.

Heute bietet der TSV Hollen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine Vielfalt von Möglichkeiten, Körper und Geist fit zu halten. Besonders die neue Sparte „Gesundheitssport“ trägt wesentlich zur Gesundheitsförderung bei.

Ich bin immer wieder erfreut über die große Hilfsbereitschaft der Mitglieder. Mit viel Eigenleistung konnten große Aufgaben gelöst werden, sei es die Herrichtung des Sportplatzes, der Bau und das Verklammern des Vereinsheims oder vor allem der Einsatz beim Bau der neuen Halle, immer waren Mitglieder bereit, ihre Freizeit zu opfern. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Mein Dank gilt auch den zahlreichen ehrenamtlichen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, dem Festausschuss und den Vorstandsmitgliedern, die Jahr für Jahr viele Stunden für den Verein leisten.

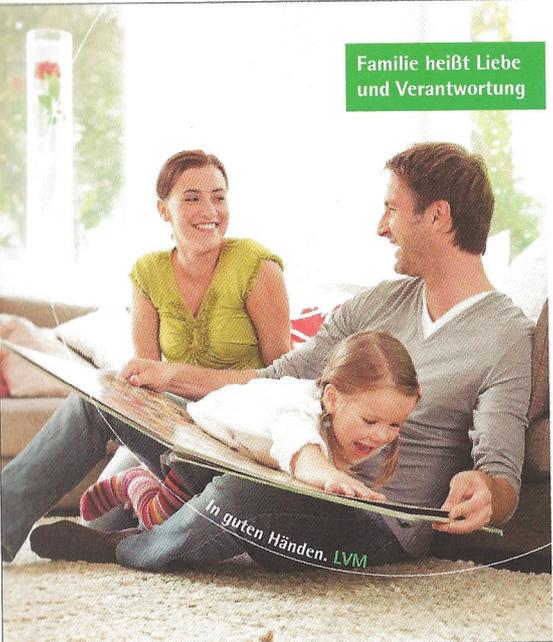
Für unsere Festwoche wünsche ich mir einen guten Verlauf und viele Besucher.

Mit sportlichem Gruß  
Holger Schnaars  
1. Vorsitzender



**Familie heißt Liebe und Verantwortung**

**Jetzt Vorteilsangebote für Familien nutzen!**



Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro  
**Reinhard Grotheer**  
 Lindenallee 16  
 27612 Loxstedt  
 Telefon (04703) 52 59  
 info@grotheer.lvm.de

**LVM**  
 VERSICHERUNG

In guten Händen. LVM

## ES GIBT VIELE GRÜNDE EINEN BUS ZU CHARTERN...

In der Regel haben alle ein Ziel: Sie möchten Ihre Gäste sicher und komfortabel von PUNKT A nach PUNKT B befördert wissen. Die Umsetzung erledigen wir gern für Sie - unser kompetentes Team berät Sie umfassend über die Möglichkeiten.

Nähere Informationen:  
[www.buspunkt.net](http://www.buspunkt.net)

**BUS PUNKT**  
 Wir verbinden Sie.

**BUSPUNKT GmbH**  
 Kanalstraße 7  
 27616 Beverstedt

0 47 48 . 94 90 - 0

0 47 48 . 94 90 - 20

info@buspunkt.net



## Grußwort

des Ortsvorstehers  
 der Ortschaft Hollen

Der TSV Hollen e.V. begeht in diesem Jahr sein 100-jähriges Vereinsjubiläum. Im Namen der Einwohner unseres schönen Ortes gratuliere ich dem TSV Hollen ganz herzlich.

Seit seiner Gründung im Jahr 1913 ist der TSV Hollen, damals hieß er noch „Gut Heil Hollen“, ein wichtiger Faktor für unseren Ort. Nicht nur durch seine vielfältigen sportlichen Angebote, sondern auch durch die zahlreichen gesellschaftlichen Veranstaltungen, trägt der Verein in einem hohen Maße zu der intakten Dorfgemeinschaft bei.

Ohne die Verdienste der anderen Vereine zu schmälern, muss man dem TSV Hollen zugestehen, dass er den Namen Hollen weit über die Kreisgrenzen bekannt gemacht hat; die besonders erfolgreiche Tischtennisabteilung hat daran einen maßgeblichen Anteil.

Der Erfolg eines Vereins wird aber nicht nur an den sportlichen Leistungen gemessen, sondern auch am sozialen Engagement. Zahlreiche Männer und Frauen haben in den letzten 100 Jahren ehrenamtlich und uneigennützig viel Arbeit, Kraft und Freizeit in den Verein investiert und so einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung des Vereins geleistet, ihnen gilt mein besonderer Dank.

Ich bin stolz darauf, dass ich als Ratsmitglied im Rat der ehemaligen Gemeinde Hollen einen kleinen Teil dazu beitragen konnte, die baulichen Voraussetzungen (Sportplatz, Vereinsheim, Sporthalle) für eine erfolgreiche Arbeit des Vereins zu schaffen.

Ich wünsche dem Verein einen guten und reibungslosen Verlauf der Jubiläumsveranstaltungen und für die nächsten Jahre weiterhin viel Erfolg.



Meinhard Hühnken  
 Ortsvorsteher

# PAPILO

Schreibwaren & Tabakwaren

Inh. Tanja Knauf  
Hauptstraße 49  
27616 Bokel  
Tel. (04748) 44 26 42



Öffnungszeiten:

Montags	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstags - Freitags	8.00 - 12.00 Uhr
	14.30 - 17.00 Uhr
Samstags	8.00 - 12.00 Uhr

Praxis für  
physikalische Therapie

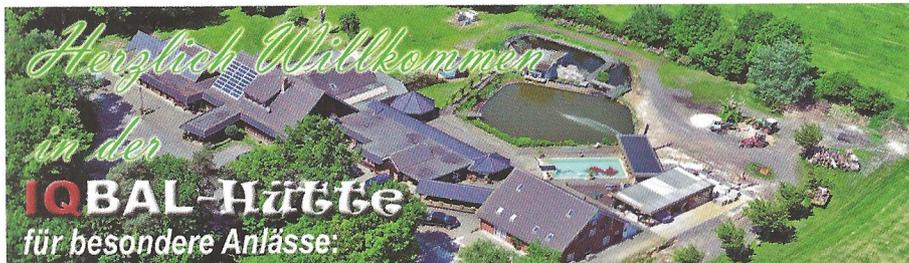


**Björn Bruns**

Logestraße 12  
27616 Beverstedt

Telefon: 0 47 47 - 12 12

e-mail: [info@praxisbruns.de](mailto:info@praxisbruns.de)  
[www.praxisbruns.de](http://www.praxisbruns.de)

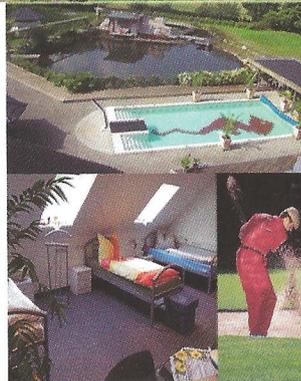


*Herzlich Willkommen*  
*in der*  
**IQBAL-Hütte**  
für besondere Anlässe:



Übernachtungen  
Saalvermietung  
Familienfeiern  
Wasserfitness  
Geburtstage  
Hochzeiten  
Feste

Tel. 04748-94990  
[www.iqbal.ws](http://www.iqbal.ws)



**Grüßworte des  
Bürgermeisters  
Ulf Voigts**



Der TSV Hollen e.V. blickt in diesem Jahr auf eine 100-jährige Vereinsgeschichte zurück.

Mit einem breiten Sport- und Freizeitangebot in mehreren Sparten leistet der TSV Hollen einen überaus wertvollen Beitrag für alle Mitbürger, insbesondere aber für unsere Jugend. Der Sport war und ist heute mehr denn je ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens.

Wer Sport treibt, lernt die Spielregeln zu akzeptieren und mit Siegen und Niederlagen umzugehen. Wer Sport treibt, lernt den Umgang mit seinen Mannschaftskameradinnen und -kameraden und damit den Umgang innerhalb unserer Gesellschaft. Gerade in der heutigen Zeit, einer Zeit voller Veränderungen und Orientierungsproblemen für unsere Jugendlichen, ist der Verein ein wichtiger Stabilisator, ein Garant für Kameradschaft und Geselligkeit.

Mein aufrichtiger Dank gilt an dieser Stelle den Frauen und Männern, die den Verein in seiner jetzt 100-jährigen Geschichte umsichtig geleitet haben, allen Trainern und Übungsleitern, die für die sportlichen Erfolge verantwortlich zeichnen, allen Sportlerinnen und Sportlern sowie all denen, die sich in den vergangenen 100 Jahren uneigennützig in den Dienst des Vereins und damit der Allgemeinheit gestellt haben.

In der heutigen Zeit werden hohe Erwartungen an einen Verein gestellt. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, sind viele freiwillige Helferinnen und Helfer, viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter notwendig, die ehrenamtlich und uneigennützig Verantwortung übernehmen.

In den vergangenen Jahrzehnten wurden Sportanlagen des TSV Hollen geschaffen, erweitert und auch saniert, auf die die Verantwortlichen mit Recht stolz sein können. Die Zuschüsse hierfür seitens der Gemeinde waren immer gut angelegt.

Ich wünsche dem Verein für die Zukunft eine weiterhin glückliche und erfolgreiche Entwicklung.

## Ihr fairer Teamsport-Partner

- für • Teamsportausrüstung  
• Beflockungsservice  
• mod. Freizeitbekleidung  
• Sport- und Freizeitschuhe bis Gr. 50  
• Fanartikel  
• Extra-Bestellservice  
• Besaitungs-Service für  
Tennis-, Squash- und  
Badmintonschläger



Unser Team mit dem guten Service freut sich auf Ihren Besuch!  
Vereinsmitglieder erhalten 10 % Rabatt!



Beverstedt  
Feldhofplatz im Centrum  
☎ 0 47 47 / 4 66  
Parkplatz direkt vor dem Haus

JAKO



Erima



DERBYSTAR

hummel

PUMA

reusch

killtec

uhlsport

## 100 Jahre TSV Hollen e. V. – wir gratulieren!

Und wünschen noch viele erfolgreiche Jahre.

fair versichert



VGH Vertretung  
Heinrich Jäger OHG  
seit 1913

Logestraße 6 • 27616 Beverstedt  
Tel. 04747 1032 • Fax 04747 8690  
[www.vgh.de/heinrich.jaeger](http://www.vgh.de/heinrich.jaeger)  
[heinrich\\_jaeger\\_ohg@vgh.de](mailto:heinrich_jaeger_ohg@vgh.de)



Finanzgruppe  
Sparkasse  
VGH  
LBS  
DekaBank

## Grußwort des Vorsitzenden des KSB Cuxhaven e.V.

Lieber Sportfreund Holger Schnaars,  
sehr geehrte Sportfreunde des TSV Hollen von 1913 e.V.,  
meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Gäste.

Der TSV Hollen v. 1913 e.V. wird in diesem Jahr 100 Jahre jung. Damit zählt der Verein zu den Traditionsvereinen nicht nur im Kreis Cuxhaven, sondern weit über die Kreisgrenzen hinaus.

Es ist mir ein besonderes Vergnügen, dem Jubilar „TSV Hollen von 1913 e.V.“ zu seinem großen Jubiläum im Namen des gesamten Vorstandes des Kreissportbundes Cuxhaven zu gratulieren.

Die vergangenen 100 Jahre sind ein Spiegelbild der zahlreichen sportlichen wie auch gesellschaftlichen Aktivitäten. Eine so lange Zeit spiegelt einmal mehr den herausragenden Zusammenhalt des Vereins wider. Ein solcher Zusammenhalt ist nur möglich, wenn viele sportbegeisterte Bürgerinnen und Bürger zusammenstehen und die zahlreichen Ehrenamtlichen die alten Traditionen pflegen.

Ein Verein mit einem solchen Jubiläum hat es verdient, wenn bei vielen Anlässen im Jubiläumsjahr, zahlreiche Gäste mit den Mitgliedern zusammen das Ereignis gebührend feiern.

Nicht nur Fußball, Tischtennis, Badminton und Walking, sondern auch Gesundheitssport und Turnen sind Angebote, die von den ca. 400 Mitgliedern genutzt werden.

Von besonderer Bedeutung ist aber insbesondere die tolle Jugendarbeit. Vereine, die sich besonders der Jugendarbeit widmen, gebührt mein besonderer Dank.

Ich wünsche dem Verein mit seinem Vorstand und seinen zahlreichen Ehrenamtlichen weiterhin viel Elan und Durchhaltevermögen für die nächsten 100 Jahre. Wenn Sie alle dieses Engagement weiter so betreiben, werden wir schon bald zusammen ein nächstes Jubiläum feiern können.

Auf eine weiterhin gemeinsame, positive Zusammenarbeit zwischen dem TSV Hollen v. 1913 e.V. und dem Kreissportbund Cuxhaven.

Ihr Edmund Stolze  
Vorsitzender



Sabrina Jung Alte Reihe 50, 27616 Hollen

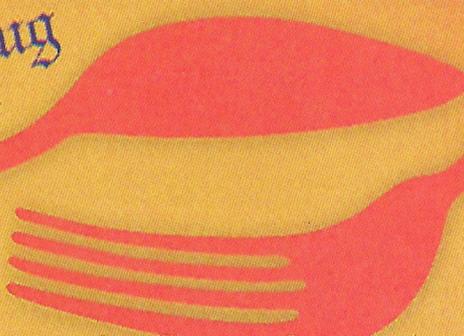
Tel.: 04748 822 3774

s.jung@gmx.de

www.sj-events.de



**Zum Dorfkrug**  
Restaurant & Partyservice  
Sommergarten



[www.zumdorfkrug-lunestedt.de](http://www.zumdorfkrug-lunestedt.de)

Tel: 04748/821920  
Fax: 04748/821295  
zumdorfkrug@t-online.de

Inhaber  
Sandra Brinkmann

Bahnhofstraße 22  
27616 Lunestedt

## Chronik TSV Hollen

### Die Anfänge

Im Sommer des Jahres 1913 fanden sich einige junge, turnbegeisterte Hollener am „Schuldamm“ zusammen und gründeten den Turnverein „GUT HEIL HOLLEN“. Diese Gründungsmitglieder waren *Hinrich Bahrenburg, Johann von Harten, Hermann Hühnken, Georg Kück, Ernst Lambrecht, Ferdinand Lambrecht, Dietrich Lütjen, Hinrich Martens* und *Georg Pape*. Im ersten Protokollbuch, das leider verloren ging, wurden als Mitbegründer auch *Karl Ahrensfeldt, Wilhelm Brexendorf* (der erste Vorsitzende) und *Wilhelm Jaspers* aufgeführt. Der Gründungstag wurde gleich von einem Missgeschick begleitet. Geturnt wurde auf dem Schulhof und die Sportler mussten sich mit den vorhandenen Schulgeräten begnügen. Der Kinderbarren hielt der Belastung durch die stämmigen Turner nicht lange stand und brach zusammen. Die Reparatur kostete dem Verein 33 Reichsmark und jedes Mitglied musste seinen Beitrag dazu leisten.

Die Monatsversammlungen wurden oft mit einem Lied wie „Turner auf zum Streite“ eröffnet. Bei diesen Treffen wurden die Mitglieder vom Vorsitzenden und dem Turnwart über die Turnstunden informiert. Auf zahlreichen Turnfesten schnitten die Turnerinnen und Turner erfolgreich ab.

### 1920 – 1923

Urkunden aus diesen Jahren belegen die guten Turnleistungen der Sportler.

### 1927

Der TSV verfügt erst ab diesem Jahr über genaue Aufzeichnungen, da das erste Protokollbuch verloren ging. Die Faustballer erringen die Verbandsmeisterschaft in der Klasse A.

Ab 4.12.27 bis zum Ende des 2. Weltkriegs ist Georg Seedorf Vorsitzender (Vereinsführer). Die Protokolle enden am 22.5.43 und beginnen erst wieder am 23.7.46

### 1928

Für das 15-jährige Bestehen bereitet der Festausschuss einen Kommersabend vor. Als Lehrer August Staats am 16.5.28 in den Verein eintritt, erhält er sofort die Aufgabe, ein Festprogramm zu erstellen.

**1940**

Die neue Einheitssatzung wird angenommen. Der Verein wird ins Vereinsregister eingetragen. „Vereinsführer“ Georg Seedorf ernennt Heinrich Schmonsees zu seinem Stellvertreter. Zum ersten Mal wird eine Fußball-Jugendmannschaft erwähnt.

**1941**

Damit der Verein zahlungsfähig bleibt, wird wegen ausstehender Beiträge eine Umlage von 1 RM erhoben.

**1943**

Wegen geringer Beteiligung wird die Aufstellung einer zweiten Fußballmannschaft verschoben.

**1946**

Unter großen Schwierigkeiten wird der Fußballbetrieb wieder aufgenommen. Viele amtliche Auflagen müssen erfüllt werden: z.B. Wahl eines Vorsitzenden, der der Besatzungsmacht genehm ist. Hinrich von Harten sen. findet sich dazu bereit. Die SG Gut Heil Hollen ist eine der ersten Mannschaften beim Punktspielbetrieb.

Das erste Pokalspiel nach dem Krieg findet in Stubben statt. Die Jugendarbeit wird als Zukunftsinvestition gesehen. Ernst Tietjen beginnt mit dem Aufbau einer Jugendmannschaft. An Trainingsanzüge, Trikots und Stutzen ist gar nicht zu denken. Fußballschuhe werden zum Teil im Tausch gegen Lebensmittel auf dem Schwarzmarkt besorgt. Zu den Auswärtsspielen fährt man mit dem Fahrrad oder Pferdegespann.

**16.11.46**

Gegen den Willen des „Vereinsführers“ sprechen sich die anwesenden Sportkameraden für den Zusammenschluss mit der SG Wittstedt aus.

**elektro**  
**TEUBER**  
- Meisterbetrieb -

- Hausgeräte-Kundendienst
- Antennen- und Kommunikationsanlagen
- Elektro-Installation
- Netzwerktechnik
- Solar- und Photovoltaikanlagen
- autorisierter Miele-Kundendienst

Schmiedestraße 35 · 27616 Lunestedt  
Telefon (04748) 1033 · Telefax (04748) 7322 · Elektro.Teuber@t-online.de

**17.1.48**

Wiederwahl von Georg Seedorf. Tischtennis wird als neue Sportart gefordert und Bernhard Wöhlken wird erster Fachwart. Hinrich Meyer übernimmt die Leitung für eine neu zu bildende Laienspielgruppe. Aus Wittstedt sollen Sportgeräte des Vereins nach Hollen gebracht und bei Gastwirt Grotheer aufgestellt werden

**1948**

Der Turnbetrieb der Männer und Frauen ist sehr rege. Die Militärregierung ordnet an, dass alle bestehenden und neu gegründeten Vereine gemeldet werden müssen. Sechs Kameraden nehmen am Fernstaffellauf von Bremerhaven bis Frankfurt teil.

**18.3.49**

Der Verein zählt 152 Mitglieder. Es werden Erkundigungen wegen des Baues eines Umkleideraumes eingezogen.

**1949**

Als Sportgemeinschaft SG Hollen nehmen zahlreiche Jungen und Mädchen mit ihrem Fachwart, Johann Hühnken, am 26.6.1949 am Kreissportfest in Sellstedt teil.



*vlnr: Walter Schumacher, Erich Garner, JohannHühnken Heinz Meinken, Käthe Holzapfel, Erika Kück, Gertrud Kachel (Brüns), Gisela Quell (Martens), Gertrud Schnaars (Schmonsees), Ursula Otten (Pape), Inge Wohlers (Kück), Lydia Vogel (Grotheer), Anneliese Lehmkuhl (Meinken), Marga Lissner (v. Harten), Egon Bullwinkel, Hans Lütjen*

*Der Schornsteinfeger*



**Lutz von Holten**

Wachholz, 3b  
27616 Beverstedt

☎ 04747 - 369

Fax 04747 / 931289

vonHolten.Bezschornsteinfeger  
@t-online.de

**1950**

Es gibt bereits zwei Herrenmannschaften, und die 1. schafft den Aufstieg in die Bezirksklasse. Der Vorstand bewilligt für die Fußball-Jugendmannschaft die ersten 10 Trikots.

**3.3.50**

Den Turnern fehlt noch immer eine gute Übungsstätte. Die Fußballmannschaft steigt in die Bezirksklasse auf. Vorstand, Gemeinderat und Kreis sollen den Bau einer Turnhalle vorantreiben. Harry Grotheer erklärt sich bereit, den dafür benötigten Platz und auch einen neuen Sportplatz zur Verfügung zu stellen. Der bisherige Sportplatz soll verlegt werden. Dem Gastwirt Wilhelm Schmonsees wird eine

angemessene Entschädigung zugesagt.

**2.2.51**

Die Satzung und der Vereinsname werden geändert. Aus Gut Heil Hollen wird nun der Turn- und Sportverein Hollen von 1913.

**1951**

Die Fußball-Jugendmannschaft erringt die Herbstmeisterschaft.

**4.5.51**

Der im Aufbau befindliche Spielmannszug wird dem Verein angeschlossen. Bedingung: alle Mitglieder müssen beim Sportverein eingetragen sein.

**Außerordentliche Versammlung 25.5.51**

Eine Anliegerin am alten Sportplatz hat die Einzäunung ihres Gartens gefordert. Der Verein kann das nicht leisten. Der Spielbetrieb ist bedroht. Wilhelm Schmonsees ist bereit, die Kosten zu übernehmen. Harry Grotheer möchte als Kostenausgleich (Raum, Strom) das Vereinsportfest bei sich stattfinden lassen.

vanHALL



Rechtsanwälte · Notare

**Marita van Hall**

*Rechtsanwältin und Notarin*

Tätigkeitsschwerpunkte

*Vertragsrecht  
Grundstücksrecht  
Betreuungs- u. Vorsorgevollmacht  
Erbrecht  
Landwirtschaftsrecht*

**Dr. jur. Wolfgang van Hall**

*Rechtsanwalt und Notar*

Tätigkeitsschwerpunkte

*Handels- u. Gesellschaftsrecht  
Mietrecht  
Baurecht  
Familienrecht  
Arztrecht*

Logestraße 27 \* 27616 Beverstedt  
Tel. (04747) 9446-0 \* Fax (04747) 9446-26  
E-Mail: van-Hall@t-online.de

In einer Abstimmung spricht sich die Mehrheit für einen neuen Sportplatz bei H. Grotheer aus. Um gegen spätere Unstimmigkeiten gesichert zu sein, soll mit ihm ein Vertrag abgeschlossen werden. Wilhelm Schmonsees wird auf Antrag eine Entschädigung von 100 DM und das Umpflügen des alten Platzes zugesagt. Mit den Arbeiten für den neuen Sportplatz soll sofort begonnen werden. H. Grotheer stellt das Holz für die Fußballtore und ist auch bereit, mit Barackenteilen aus Lübberstedt einen Geräteschuppen zu bauen. Die beiden Vereinslokale (Schmonsees/Grotheer) sollen bestehen bleiben.

#### 1.2.52

Die Fußballmannschaft eilt nach dem Abstieg in die Kreisklasse von Sieg zu Sieg.

#### Monatsversammlung 2.5.52

Der Verein ist seiner Verpflichtung, den alten Sportplatz umzubrechen, nicht nachgekommen. Harry Grotheer will dafür sorgen.

#### 1953

Walter Meinken übernimmt die Betreuung der Fußball-Jugendmannschaft. Sie wird im gleichen Jahr Kreismeister. Danach gibt es aber zunehmende Schwierigkeiten.

#### 7.2.53

Es wird beschlossen, das 40-jährige Vereinsjubiläum im Juni zu feiern. Musikinstrumente des früheren Kyffhäuserbundes werden vom TSV übernommen.

Die Festfolge: leichtathletische Wettkämpfe, Festumzug, Fußballspiel, Festball im Zelt.

Tanzfläche und Zeltplanen müssen extra geholt werden. Die Kosten, ebenso wie für den Tanzschein, übernimmt H. Grotheer.

Der Überschuss beträgt 77,97 DM.

Beim Kauf von Fußballschuhen wird den Sportlern ein Zuschuss von 12,- DM gewährt.

#### 5.3.54

Die 40-Jahr-Feier ist zur vollsten Zufriedenheit verlaufen. Georg Seedorf möchte den Vorsitz nach 25 Jahren in jüngere Hände geben. Weil sich aber kein Nachfolger findet, nimmt er die Wiederwahl an.

#### 7.10.55

Erst 1955, zwei Jahre nach der Einweihung des Sportplatzes, erwirbt der Verein eine Baracke aus Bokel und baut sie um. Bis zur „Inbetriebnahme“ vergehen fast noch zwei Jahre.

#### 1956

Es werden zusätzlich eine Alte Herren, eine Jugend- und eine Schüler-Fußballmannschaft gemeldet.

#### Pokalturnier in Sandstedt 19.8.1956

*Richard Kück, Heinrich Lütjen,  
Walter Schumacher, Alfred Grotheer,  
Willi Wittenberg, Günter Otten, Gerd Otten,  
Ewald Lilkendey, Ernst Tietjen,  
Wolfgang Seedorf, Heinz Meinken,  
Helmut Seedorf, Manfred Seedorf,  
Manfred Lilkendey, Rudi Garner, Herbert Klie*



#### 1.3.57

Der Kreissportbund stellt 400 DM für den Umkleideraum zur Verfügung.

#### 1957

#### Die Schüler-Fußballmannschaft wird Kreismeister.



*Johann Tietjen, Wolfgang Blohm,  
Günter von Harten, Horst Lohner, Wilfrid Kück,  
Heino Grotheer Wilfried Schmonsees,  
Rolf Wienert, Werner Wittenberg  
Walter Meyer, Günter Ulm, Harald von Harten*

#### Vorstandssitzung 22.12.58

10 Mitglieder des Spielmannszugs haben ihren Austritt erklärt. Leiter Hermann Pape erhält vom Vorstand die Zusage für selbständiges Kassieren. Trotzdem werden die Austrittserklärungen aufrechterhalten. Durch Vermittlung des Kreissportbundes bleibt der Spielmannszug eine Sparte des Vereins, bis er 1971 endgültig einen eigenen Verein gründet.



### **Pokalsieger 1958 in Meyenburg**

*Walter Schumacher, Günter Kück,  
Willi Wittenberg, Alfred Grotheer, Gerd Otten,  
Heinz Meinken, Rudolf Weiß, Werner Meinken,  
Egon Lilkendey, Rudi Garner, Manfred Seedorf*

### **JHV 6.2.59**

Sport ist - bis auf Fußball - ziemlich zum Erliegen gekommen. Horst Böhlken wird zum Vorsitzenden gewählt und Georg Seedorf, der 30 Jahre 1. Vorsitzender war, wird zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Wegen der Sportplatzfrage konnte mit Harry Grotheer noch keine Einigung erzielt werden.

Monatsversammlung 6.3.59

Einigung: Pachtvertrag mit H. Grotheer soll für 10 Jahre mit jährlicher Verlängerung und 150 DM Pacht geschlossen werden.

### **JHV 13.1.61**

Neuer 1. Vorsitzender: Richard Kück.

Beschluss: Nur noch 1/4 jährliche Versammlungen.

### **1964**

Wegen Einberufung einiger Spieler zur Bundeswehr muss die Fußball-Herren-Mannschaft in die Kreisklasse absteigen, aber schon ein Jahr später (1965) kann der Wiederaufstieg in die Kreisliga gefeiert werden. Die Schüler-Mannschaft erreicht den 2. Platz in ihrer Staffel.

### **1966**

Die Fußballjugend startet unter Willi Wittenberg einen Neuanfang. Der Fußball bekommt Konkurrenz durch den „kleinen weißen Bruder“.

### **1967**

Günter Otten wird 1. Vorsitzender.

### **Sommer 1969**

Die Tischtennisabteilung wird von Hildegard und Günter Otten gegründet..

Das Training findet in der Heiser Schule statt. Die ersten TT-Platten werden von Hinrich von Harten gestiftet. Für die Saison 69/70 werden gleich eine Schüler- und Jugendmannschaft gemeldet. Das Training übernimmt Abteilungsleiter Günter Otten mit Unterstützung seiner Frau Hildegard.



*Die Gründer der Tischtennisabteilung:*

*Hildegard und Günter Otten  
beim Jubiläumsturnier im August 1988.*

### **1970**

Eine TT-Jugendmannschaft und die erste TT-Herrenmannschaft (Adolf Weiß, Günter Otten, Walter Meinken, Hildegard Otten, Willi Wöhlken, Meinhard Hühnken, Ersatz Eckehard Hühnken) werden zum Punktspielbetrieb angemeldet.

### **1971**

Meinhard Hühnken wird TT-Abteilungsleiter. Die Herrenmannschaft steigt in die 1. Kreisklasse auf.

### **1972**

Die TT-Jugendmannschaft (Burkhard Böhlken, Paul Hoyer, Dieter Schnaars, Günter Piskol) wird Kreismeister.

### **1973**

Günter Otten wird wieder TT-Abteilungsleiter. Erstmals wird eine zweite Herrenmannschaft gemeldet.

### **1971 bis 1973**

Es wird in der Kreisliga Fußball gespielt. Insgesamt waren fünf Mannschaften gemeldet.

### **1973**

Richard Kück übernimmt das Amt des 1. Vorsitzenden von Günter Otten.

In der Jubiläumswoche zum 60-jährigen Bestehen wird erstmalig ein Volkswandern durchgeführt.

**1974**

Die erste TT-Herrenmannschaft (Günter Otten, Günter Althans, Rüdiger Seedorf, Harmut Hoyer, Paul Hoyer, Dieter Schnaars, Günter Piskol, Hildegard Otten) wird Vizemeister und steigt in die Kreisliga auf. Silvia Otten wird Kreismeisterin im Mädchen-Einzel.

**1975**

Günter Rohde wird 1. Vorsitzender.

### **Bau der Dorfgemeinschaftsanlage**

Anfang der 70er Jahre hatte der Verein erst 120 Mitglieder. Mit der Einweihung der Dorfgemeinschaftshalle steigt die Mitgliederzahl bis 1977 auf 325 an (davon 127 weibliche). Dieser Aufschwung ist durch das erweiterte sportliche Angebot zu erklären. Die Damengymnastikgruppe wird gegründet. Erste Spartenleiterin ist Traute Preuk. Am 28.8.75 findet die erste Übungsstunde mit Marion Hasloop statt.

Es bildet sich eine Volleyball-Abteilung. Leider lässt die geringe Größe und Höhe der Halle keinen Punktspielbetrieb zu.

*W. Schwarzat, O. Koopmann, W. Meyer,  
M. Pfaff, H. Thielemann, M. Kulss,  
A. Kulss, J. Heyer, B. Specht, L. Wrede,  
W. Wittenberg*



Der Grundstein für das Kinderturnen wird gelegt. Zwei Mädchenturngruppen (Betreuerinnen: Erika Lilkendey/Helene Bahrenburg sowie Heike Wittenberg/Gunda Meinken) und die Jungenturngruppe mit Johann Granz werden gegründet. Die Tischtennisabteilung zieht von Heise in die neu erbaute Sporthalle um und nimmt in den nächsten Jahrzehnten einen unerwarteten Aufschwung. 25 Aktive finden für damalige Verhältnisse erstklassige Spiel- und Trainingsbedingungen.

Die 2. TT-Herrenmannschaft ist Vizemeister und steigt in die 2. Kreisklasse auf.

**EICKHOFF • DR. MEYER • OTTEN**

• Rechtsanwälte • Notar • Fachanwälte •



# Wir sorgen für Ihr **GUTES RECHT!**



© www.inspiri.de

**Schnell.  
Unbürokratisch.  
Effektiv.**

**Telefon: 04746 72690-0**

Amtsamm 26  
27628 Hagen

Telefax:  
04746 72690-09

Email:  
mail@eickhoff-meyer-otten.de

[www.EICKHOFF-MEYER-OTTEN.de](http://www.EICKHOFF-MEYER-OTTEN.de)

Dank Hildegard Otten hat erstmals in der Saison 1975/76 eine Damenmannschaft am Punktspielbetrieb teilgenommen und in der Bremerhavener Stadtliga die Meisterschaft errungen. Nach einjährigem Gastspiel hat der TT-Bezirksverband das Hollener Quartett mit Hildegard Otten, Birgit Böhlken, Ute Wittschen (Päsch) und Etta Jungclaus (Riesenbeck) in die Bezirksklasse aufgenommen.

Hildegard Otten und Silvia Otten sind Kreismeisterinnen geworden. Mit der neuen Turnhalle nimmt auch das Veranstaltungsangebot mit attraktiven Kinderveranstaltungen wie Kostümfest, Erlebnismittag und Weihnachtsfeiern zu.



*Ab 1980 studieren Mitgliedskinder unter Leitung von Johann Granz, Monika Gremke und Ulrich Klappstein Weihnachtsspiele ein. Finanziert werden die Veranstaltungen durch den Weihnachtsbasar, den der TSV 1979 ins Leben rief.*

#### 1975/76

Silvia Otten verteidigt ihren Titel als Mädchen-Kreismeisterin erfolgreich. In dieser Spielserie sind 8 TT-Mannschaften (Damen, Herren, Schüler) zum Punktspielbetrieb gemeldet.

#### 1976

Ein Festausschuss, von 1976 bis 1987 unter Leitung von Monika Gremke, bietet als neue Veranstaltungen den Skat- und Knobelabend und das Volkswandern für alle Einwohner (ab 1981 als Medaillenwandern) an. Der erste Wandertag war am 13.6.76. Von 1976 bis 1982 findet jährlich das Vereins-sportfest gleichzeitig als „Test“ für das Kreissportfest statt.

**Beverstedter  
Ofenhaus**

**J.W. Döscher Ww.**

Inh. Joachim Döscher  
Poststr. 2 - 27616 Beverstedt  
Fon: 047 47/231 - Fax: 047 47/88 34  
[www.doescher.eu](http://www.doescher.eu)

**Joh. Döscher,**  
BEVERSTEDT.

Manufactur.  
COLONIAL-  
und  
Kurzwaren.

GLAS-  
PORZELLAN-  
und  
Steingutwaren.

NIEDERLAGE VON  
**Gusseisernen Ofen, Sparherden  
u. landwirtschaftlichen Geräten.**

Die erste Fußballmannschaft steigt als Meister der Kreissonderstaffel in die Kreisliga auf.



#### Die Meistermannschaft 1976 in Heerstedt

*L. Billik, H. v. Harten, L. Böhlken,  
B. v. Harten, W. Meinken,  
R. Knippenberg, W. Kück  
B. Renke, L. Flieger, B. Hünken,  
W. Wöhlken, F. Hünken, O. Manumeit,  
G. Lenkeit*

Die erste TT-Damen-Mannschaft wird Meister der Kreisliga, verzichtet aber wegen zu weiter Fahrten auf den Aufstieg in die Bezirksliga.

#### 1977

Harald von Harten übernimmt das Fußball-Jugendtraining. Für die Spielserie 1978/79 wird eine C-Jugendmannschaft gemeldet. Die „Alte-Herren-Mannschaft“ ist Meister der Seniorenstaffel III im Fußballverband Wesermünde.

#### Alte Herren Staffelmeister 78/79



*H. von Harten, W. Meinken, G. von Harten, W. Wittenberg, W. Kück, W Meyer, M. Lehmkuhl,  
H. Lohner L. Billik, O. Manumeit, W. Hollen, J. Tietjen, H. Mack, E. Tietjen*

Die erste TT-Damen-Mannschaft (Hildegard Otten, Birgit Böhlken, Dörte Böhlken (Menzel)) ist erneut Meister der Kreisliga und steigt in die Bezirksliga Bremerhaven auf. Die erste TT-Herren-Mannschaft (Burkhard Böhlken, Arno Päsch, Günter Otten, Paul Hoyer, Rüdiger Seedorf, Harmut Hoyer) ist Meister der Kreisliga und steigt in die zweite Bezirksklasse auf. Birgit Böhlken ist Kreismeisterin.

## 1978

In Eigenarbeit wird eine Flutlichtanlage errichtet.  
Die erste TT-Mädchenmannschaft ist Meister der Kreisliga.  
Für die Damen-Gymnastikgruppe findet die erste Stunde mit Ingeborg Hildebrandt statt.



Die 1. Mannschaft beim  
Pokalturnier 1978

*Hintere Reihe von links:  
W. Wittenberg, W. Meyer, H. Meyer,  
H. v. Harten, G. v. Harten,  
W. Meinken, W. Kück,*

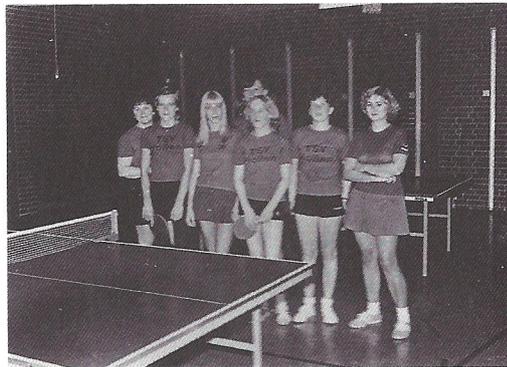
*vorne:  
H. Otten, H. Mack, H. Lohner, W. Hollen,  
O. Manumeit, J. Kordes, H. Klie*

## 1979

Durch eine Neuaufteilung wird die erste Herren-Fußballmannschaft mit Trainer Klaus Rose in die 1. Kreisklasse Süd eingestuft.

Die erste TT-Damen-Mannschaft ist Meister der Kreisliga und steigt zusammen mit der zweiten TT-Damen-Mannschaft in die Bezirksliga Stade auf.

*H. Otten, G. Jungclaus, A. Nerstheimer,  
U. Päsch, S. Hoyer, B. Böhlken, D. Böhlken*



Die zweite TT-Herren-Mannschaft (Willi Wöhlken, Helmut Klein, Wolfgang Oldenstädt, Adolf Weiß, Wilfried Twedorf, Volker Kronschnabel) ist Meister und steigt in die 2. Kreisklasse auf.

Die erste Herren-Mannschaft schafft den Aufstieg in die zweite Bezirksklasse. Das 10-jährige Bestehen der TT-Abteilung wird gebührend gefeiert. Traute Preuk lässt sich als Spartenleiterin der Damengymnastik von Karin Beckmann ablösen.

## 1980

Marion Heitland übernimmt die jüngere Mädchen-Turngruppe, Claudia Zimmermann die älteren Mädchen. Arno Päsch übernimmt von Günter Otten die Leitung der TT-Abteilungsleiter. Die 1. und 3. Damenmannschaft sind Meister der Bezirksliga. Rüdiger Seedorf ist Kreismeister. Meinhard Hühnken und Rüdiger Seedorf beginnen mit dem Aufbau einer TT-Schüler-Mannschaft. Waltraut Hühnken ist Übungsleiterin der Damen-Gymnastikgruppe.

## 1981

Karin Beckmann gibt ihren Posten als Spartenleiterin der Damen-Gymnastik ab. Bis 1988 vertritt Christa Weinert die Frauen im Vorstand. Elke Otten ist neun Jahre ihre Vertreterin.

## 1982

Die zweite TT-Damen-Mannschaft steigt in die 1. Bezirksklasse auf.

## 1983

Am 17.1.1983 erscheint zum ersten Mal eine Vereinszeitung: TSV-NACHRICHTEN mit einer Auflage von 220 Stück. Bis Ende 1987 informieren die „Redakteure“ Harald Heitland, Meinhard Hühnken und Arno Päsch die Hollener Einwohner über das vielfältige und aktuelle Geschehen im Verein.

Nach wiederholten Anläufen gelingt mit dem TSV Heerstedt der erfolgreiche Aufbau einer Fußball-Jugendspielgemeinschaft.

Die „Alte Herren“ lädt die Damenmannschaft Hollen-Nord zum Freundschaftsspiel ein. Der Eindruck ist so nachhaltig, dass sich eine Fußball-Damenmannschaft gründet.

Die erste TT-Damen-Mannschaft ist Meister der 2. Verbandsliga und steigt in die 1. Verbandsliga auf. Die dritte TT-Damen-Mannschaft (Brunhilde Evers (Böhlken), Karin Wöhlken, Waltraut Hühnken) ist Meister der Kreisliga.

## 1984

In der JHV am 20.1.84 wird Johann Granz zum 1. Vorsitzenden gewählt. Der TSV richtet das Fußball-Samtgemeindeturnier aus. Ulrich Klapstein übernimmt die Jungen-Turngruppe. Für die Serie 84/85 wird eine A- und C-Jugend-Fußballmannschaft gemeldet.

Die erste TT-Damen-Mannschaft steigt in die Verbandsliga auf. Die TT-Schülermannschaft (Eike Kück, Ralf Tietjen, Bernd Rönner, Holger Rönner, Stefan Wolters, Betreuer Meinhard Hühnken) qualifiziert sich als Meister der Kreisliga für die Kreismeisterschaften und wird Kreismeister, anschließend Vize-Bezirksmeister.

Bei den Senioren-Kreismeisterschaften werden Hildegard Otten sowie Günter Otten/Jürgen Kropf im Doppel Meister.

### 1985

Der TSV Hollen gewinnt bei den TT-Kreismeisterschaften den Pokal für den erfolgreichsten Verein.

Hildegard Otten ist Senioren-Kreismeisterin und nach der Qualifikation Bezirksmeisterin.

Eike Kück ist 1. Sieger beim Schüler-Bezirks-Ranglistenturnier.

Die erste TT-Damen-Mannschaft steigt in die Verbandsliga auf.

Ute Päscher ist zum zehnten Mal hintereinander Vereinsmeisterin.

Alle drei TT-Herren-Mannschaften sind Meister in ihren Klassen.

*Wir gratulieren zum 100 jährigen Jubiläum  
und wünschen weiterhin viel Erfolg!*

**WILHELM TIETJEN**  
GmbH  
Zimmerei · Ing.-Holzbau

Große Straße 31 · 27619 Schiffdorf-Sellstedt  
Tel. (0 47 03) 50 11 / 50 12 · Fax (0 47 03) 50 06

Ausführungen von: Zimmerarbeiten · Holzleimbauarbeiten · Trockenbauarbeiten · Gerüstbauarbeiten

### JHV 14.2.86

Die Sporthalle wird 1985 in vielen ehrenamtlichen Stunden der Mitglieder gestrichen. TT-Fachwart Arno Päscher hat einen „utopischen“ Wunsch. Er sucht 50.000 DM, um die Sporthalle um 6 Meter zu verlängern. Für 50 aktive TT-Spieler ist ein geordneter Trainingsbetrieb kaum noch möglich. Die erste Damenmannschaft spielt in der Landesliga. Alle drei Herrenmannschaften werden Vizemeister in ihrer Klasse. Bei den Kreismeisterschaften wird der TSV Hollen als erfolgreichster Verein im LK Cuxhaven ausgezeichnet.

Hildegard Otten hat sich für die Landesmeisterschaft qualifiziert.

Die erste TT-Herrenmannschaft steigt in die 1. Bezirksklasse auf.

Die Fußball-Damenmannschaft muss aus Mangel an Spielerinnen abgemeldet werden.

Harald Heitland beginnt wieder bei den Kleinsten im Fußball.

Die F-Jugend gewinnt ihr erstes Turnier in Langen.

Durch Satzungsänderung erhält der Verein die Gemeinnützigkeit.

Der Verein zählt 440 Mitglieder.

### 1986

Die „Alte Herren“ und die erste Fußballmannschaft werden Vizemeister.



stehend vlnr: E. Tietjen, K. Rose, V. Meyer, H. v. Harten, M. Kortjohann,  
St. Hollen, K. Ahlers, U. Busch, C. Hünken, H. Stelljes, J. Granz  
kniend vlnr: P. Hoyer, F. Hünken, H. Schmonsees, J. Otten, T. Rapking, J. Wetjen

Unter der Leitung von Inge Klappstein beginnt das Mutter- und Kind-Turnen.

### JHV 13.2.87

Zum ersten Mal haben Schüler und Jugendliche im TSV das Sportabzeichen erworben.

Eine Fußball-Spielgemeinschaft mit dem TSV Lunestedt wird abgelehnt. Die TT-Schülerinnen-Mannschaft mit Janina Rudloff, Ulrike Preuk, Grit Hühnken und Kristin Kück wird Meister in der Kreisliga.

Bei den Landesmeisterschaften der Senioren belegt Hildegard Otten im Mixed den 3. Platz.

### 1987

Der TSV richtet ein erfolgreiches TT-Samtgemeindeturnier aus.

### JHV 5.2.88

Zum 75-jährigen Bestehen des TSV wird vom 5.8. - 14.8.88 eine Festwoche mit Festzelt geplant.

Da kein langfristiger Pachtvertrag für den Sportplatz besteht, ist eine Investition für die Fluchtlichtanlage nicht möglich. Ein Dilemma für Gemeinde und Verein.



*NZ-Pokalsieger 1988*

*P. Hoyer, J. Cordes, K. Ahlers,  
H. Schmonsees, B. Mursch,  
U. Busch, M. Kortjohann  
T. Rapking, J. Otten, H. Rönner,  
F. Hünken, B. Rönner, K. Rose*

### Vorstand 30.8.88

Nach gesetzter Frist: H. Grotheer will den Sportplatz nur jährlich verpachten. Der Verein kann sich nach einem neuen Platz umsehen. Gemeinde und Verein fassen die Sandkuhle in Oberheise ins Auge.

### 6.7.88

Die Festschrift zum 75-jährigen Jubiläum ist fertig.  
600 Exemplare = 1.700 DM.



### 7.8.88

Im Rahmen des Jubiläums findet die Sportlerehrung durch die Gemeinde Hollen mit Bürgermeister Hermann Siebert (2. von links) und Samtgemeindedirektor Hans-Günter Rebien (vorne rechts) statt.

### 12.9.88

Rückblick: Die Festwoche mit Disco, Kommers, Festball, Gottesdienst, Frühschoppen, Umzug mit Kranzniederlegung am Ehrenmal, bunter Wiese, TT-/Korbball-/Fußball-E-Jugend-Turnier und dem Start eines Heißluftballons war ein gelungenes Fest.

Die Alte Herren-Fußballmannschaft erringt im Jubiläumsjahr die Meisterschaft der Seniorenklasse II und steigt bis 1992 in die höchste Seniorenspielklasse auf.

### 10.10.88

Gespräche (TSV/Gemeinde) mit H. Grotheer über eine längerfristige Verpachtung des Sportplatzes bleiben erfolglos.

### 5.12.88

H. Grotheer ist nun doch bereit, das Sportplatzgelände bereits ab 1.1.89 an die Gemeinde zu verkaufen. Hintergrund ist, dass Vorsitzender Granz als Alternative ein neues Gelände gefunden hat und mit der Verlegung des Sportplatzes droht.

### 30.1.89

Die Gemeinde ist seit 1.1.89 Eigentümer des Sportplatzes und des dahinter gelegenen Geländes (Kaufpreis 90.000 DM). Zwischen der Gemeinde und dem TSV soll ein Nutzungsvertrag geschlossen werden.

Der TSV will in eigener Regie Tennisplätze bauen.

### JHV 17.2.89

Johann Granz erklärt seinen Rücktritt, übernimmt aber wieder kommissarisch den Vorsitz, als kein neuer Vorsitzender gewählt wird. Meinhard Hühnken legt den 2. Vorsitz ab.

Außerordentliche Mitgliederversammlung 13.4.89

Johann Granz wird wieder als Vorsitzender gewählt, Günter Rohde wird Stellvertreter.

Fußballfachwart, Sportwart, Jugendwart, Schriftführerin und die Übungsleiterin der Damengymnastik legen ihre Ämter nieder.

### 2.10.89

Zum ersten Mal seit Bestehen der TT-Abteilung spielen 10 Mannschaften. Der Nutzungsvertrag für den Sportplatz mit Tennisplätzen wurde am 15.9.88 unterschrieben. Ein Antrag beim Landkreis soll für beide Projekte gleichzeitig gestellt werden (Kosten 125.000 DM, davon Eigenleistung 50.000 DM).

Sonja Piskol übernimmt die Übungsabende der Damengymnastik.

Die Fußball-E-Jugend wird Staffelsieger und Kreismeister. In dieser Mannschaft spielen fünf kurdische Jungen. Ein Beispiel für eine gelungene Integration.



*T. Sahin, T. Heitland, E. Sahin, S. Meyer, N. Horch, S. Sahin, K. Grotheer, I. Peters  
T. Woltmann, M. Kizilyel, A. Hohaus, C. Kizilyel, O. Hünken, M. Rönner  
Betreuer: B. Rönner, H. Heitland*

Nils Horch, Sami Sahin (Heerst.) und Oliver Hünken werden in der Kreisauswahl eingesetzt.

Bis zur D-Jugend hat Kathy Grotheer als einziges Mädchen mitgemischt und schafft den Sprung in die Kreis- und Bezirksauswahl.

Bokel, Heerstedt, Hollen, Langenfelde und Stubben bilden die „JSG Untere Lune“.

Zusammen mit Beverstedt und Lunestedt wird daraus die JSG Biber. Carsten Hünken übernimmt das Training der C-Jugend.

Die D-Jugend wird Staffelsieger und zum zweiten Mal Kreismeister.

### JHV 9.2.90

Neue Ideen des Festausschusses: Tag der offenen Tür mit Turnvorführungen.

Bauanträge für die Neugestaltung des Sportgeländes sollen an den LK, an die Gemeinde und an den Kreissportbund gestellt werden. Harald Heitland wird zweiter Vorsitzender (G. Rohde hatte nur für ein Jahr angenommen). Der Bauantrag ist komplett. Die Kosten erhöhen sich auf 140.000 DM. Johann Granz stellt das Modell „Bausteine“ zur Finanzierung der Maßnahme vor.

### 18.5.90

Beginn mit den Bodenarbeiten für den neuen Sportplatz unter der Regie von Horst Stelljes und Harald von Harten.



*Kein Spargelbauer, sondern der langjährige Platzwart Alfred Hünken beim Verlegen der Drainage auf dem neuen Sportplatz.*

### 15.10.90

Der Kreissportbund hat den Zuschuss für den Sportplatz ausgezahlt.



100 JAHRE TSV HOLLEN  
FESTWOCHE VOM 7.-15. JUNI

## Praxis für physikalische Therapie

Birgit Blohm / Antje Schwarzat  
27619 Wehdel - Tel: 04749-704  
27616 Hollen - Tel: 0175-1706712

**Massagen, Krankengymnastik,  
Krankengymnastik nach Bobath, McKenzie  
Manuelle Therapie, Lymphdrainage  
Hausbesuche ... und vieles mehr!**



**Raumgestaltung  
Neufeld**

- Gardinen / Nähservice / Dekoration
- Sonnenschutz
- Bodenbeläge aller Art  
und Verlegeservice
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Farben nach Wunsch
- Fassadenarbeiten  
und Wärmedämmsystem
- Designböden
- u.v.m.

Wilhelm-Giese-Str. 24 · 27616 Beverstedt · Tel. 0 47 47/ 93 11 44 · Fax 0 47 47/ 93 11 45  
Hermann-Lamprecht-Str. 42 · 27442 Gnarrenburg · Tel. 0 47 63 / 335 · Fax 0 47 63 / 620 34  
[www.raumgestaltung-neufeld.de](http://www.raumgestaltung-neufeld.de)

*Dekoratives & mehr*

Wohnaccessoires · Schmuck · Tees & Gewürze · Geschenkartikel

Hauptstr. 49 · 27616 Bokel · Tel: 04748-821712

**Mode-Treff**  
Der Treffpunkt für die modebewußte Frau

**15.10.90**

Der Kreissportbund hat den Zuschuss für den Sportplatz ausgezahlt.

**JHV 25.1.91**

Johann Granz legt den Vorsitz nach 7 Jahren aus gesundheitlichen Gründen nieder. Neuer 1. Vorsitzender wird Harald Heitland. Die Flutlichtmasten können aufgestellt werden.

Das Samtgemeinde-Fußballturnier findet vom 22.7. – 3.8.91 in Hollen statt.



**8.6.91**

Offizielle Sportplatzeinweihung mit 22 geladenen Gästen und vielen Aktiven des TSV.

**JHV 7.2.92**

Gelder für den Sportplatzbau sind vom Sport- / Landkreis und Gemeinde geflossen.

**22.6.92**

Die D-Jugend ist Staffelmeister und Kreismeister. Nach der Saison spielt die C-Jugend in der JSG Biber. Ralf Tietjen ist neuer Fußballtrainer.

**JHV 5.2.93**

Silvia Hoyer übernimmt den Festausschussvorsitz von Petra Hünken. 7 TT-Mannschaften sind zum Punktspielbetrieb angemeldet. Die erste TT-Damen-Mannschaft wird Meister in der Verbandsliga Niedersachsen, steigt in die Oberliga auf und hält sich dort zwei Jahre.

Für 900 DM werden Anteilscheine für den Sportplatzbau zurückgezahlt.

**13.4.93**

Für den Bau eines Vereinsheimes besteht die Möglichkeit, ein 10 Jahre altes Objekt (ehemalige Baubude für den Arbeitsamtsbau in Bremerhaven) zu kaufen. 14 Vorstandsmitglieder stimmen dafür, das Objekt für 8.000 DM zu kaufen. Auf dem Hof Hühnken gegenüber dem Sportplatz sollen die Teile für ein-/eineinhalb Jahre gelagert werden. Der Verein muss einen Bauantrag stellen. Ein Bauausschuss mit Carsten Hünken, Wilfrid Kück, Alfred Hünken, Berthold Hünken und Harald Heitland wird gebildet.

### **Außerordentliche Mitgliederversammlung 12.5.93**

Der Kreissportbund hat zur Auflage gemacht, dass der TSV innerhalb von 5 Jahren für Umkleidemöglichkeiten direkt am Sportplatz sorgen muss. Es wird der einstimmige Beschluss gefasst, die erworbene Baubude als Vereinsheim aufzubauen. Grobe Kostenschätzung: 60.000 DM (incl. Arbeitsleistung). Der TSV muss 40 % der Kosten tragen. Es sollen Zuschüsse der Gemeinde, des Kreis- und Landessportbunds beantragt werden. Die erste TT-Damen-Mannschaft ist in die Oberliga aufgestiegen.

### **9.8.93**

Der TSV erhält die Gemeinnützigkeit. Der Zuschuss der Gemeinde für das Vereinsheim (14.000 DM) soll noch 1993 fließen.

### **10.1.94**

Die Baugenehmigung für das Vereinsheim liegt vor. Am 11.6.94 feiert die TT-Abteilung ihr 25jähriges Bestehen. Die erste TT-Herrenmannschaft steigt in die Bezirksliga auf.

### **1993/94**

In der bewährten Spielgemeinschaft mit dem TSV Heerstedt führen Klaus Ahlers und Bodo Mursch die F- und E-Jugend zur Vize-Staffelmeisterschaft. Die E-Jugend gewinnt auch den Samtgemeindepokal.

### **JHV 4.2.94**

Das Jahr 1993 ist geprägt von den Bemühungen um ein Vereinsheim. Das Arbeitsamt-Baubüro ist für 1.500 DM gekauft worden. Zur Finanzierung der Gesamtkosten bildet sich ein „Freundeskreis“, um sich Geld von Mitgliedern zu leihen.

8 Mannschaften sind für 93/94 zum TT-Punktspielbetrieb gemeldet.

Arno Päsch und Svenja Ahrens sind Kreismeister.

Die JSG Biber I spielt in Hollen. Lars von Harten und Carsten Hünken haben die Leitung. Mitgliederstand: 466

### **21.3.94**

Der Baubeginn für das Vereinsheim steht fest. Es wird angeregt, einen größeren Aufenthaltsraum zu berücksichtigen. Für den „Freundeskreis“ sind 5.700 DM Baugeld eingegangen. Die TT-Jugend ist Meister der Kreisliga, die zweite TT-Herren-Mannschaft ist Kreismeister.

### **JHV 10.2.95**

Wichtigster Punkt im Jahresablauf ist das Vereinsheim. 10.000 DM werden von Mitgliedern leihweise zur Verfügung gestellt. Die Einweihung ist für August 1995 geplant.

Die Fußballabteilung hat 46 Stammspieler für drei Mannschaften.

Für die TT-Abteilung war es bis hierhin das erfolgreichste Jahr der Vereinsgeschichte. 9 Mannschaften sind zum Punktspielbetrieb gemeldet. Die Sporthalle müsste für das Training um das Doppelte vergrößert werden. Günter Otten, Gründer und langjähriger Leiter der TT-Abteilung, beendet nach 430 Einsätzen in der ersten und zweiten Herrenmannschaft seine Karriere. 37 Mädchen gehören der Mädchenturngruppe an.

### **1995**

Klaus Rose führt die Fußball-B-Jugend der JSG Biber zur Meisterschaft in der Kreisliga, die mit dem Aufstieg in die Bezirksliga verbunden ist.

### **30.10.95**

Carsten Hünken beklagt die schlechte „Arbeitsmoral“ beim Bau des Vereinsheims.

*Wir gratulieren zum 100 jährigen Jubiläum  
und wünschen weiterhin viel Erfolg.*

**Lune Apotheke**

Dr. Andreas Völsch  
Filialleiterin: Marianne Lührs

**Heerstedter Str. 5 27616 Beverstedt-Lunestedt  
Tel. 04748/821444**

### **JHV 9.2.96**

Leider ist das Vereinsheim noch nicht fertig. Den Kosten von 70.000 DM steht ein Wert von 200.000 DM gegenüber. Die zweite Fußball-Herrenmannschaft ist Meister der 5. Kreisklasse. Die B-Jugend der JSG Biber spielt in der Cuxhavener Kreisliga. Oliver Hünken ist Landes-Auswahlspieler.

Das Mutter/Kind-Turnen wird von Brigitte Hölling erfolgreich geführt. Nicole Harbach führt die Völkerball-Spielerinnen zu tollen Erfolgen. Für die 10 TT-Mannschaften ist wegen der zu kleinen Turnhalle die Leistungsgrenze erreicht. Mitgliederstand: 507

### **2.12.96**

Für das Vereinsheim sind vom KSB 6.000 DM Zuschuss eingegangen.

### **JHV 7.2.97**

Günter Rohde scheidet nach 24 Jahren aus dem Vorstand aus. Ein ereignisreiches Jahr mit dem 50jährigen Bestehen der Fußballabteilung und der Einweihung des Vereinsheims rechtzeitig zum Fußball-Samtgemeindeturnier liegt hinter dem TSV.

Die Kosten für das Vereinsheim betragen 100.000 DM. Neben den Zuschüssen wurde ein Bankkredit von 20.000 DM aufgenommen und 20.000 DM von zwei Sportkameraden geliehen.

Die Fußballabteilung braucht sich über Spielermangel nicht zu beklagen. Harald von Harten hat nach 41 Jahren mit dem aktiven Fußballspielen aufgehört.

Die TT-Abteilung hat fünf Kreismeistertitel errungen.

Die Völkerballspielerinnen haben das Samtgemeinde-Turnier gewonnen.

### **22.9.97**

Die erste Herren-Fußballmannschaft ist Samtgemeindeturnier-Sieger und NZ-Pokal-Sieger. Die F- und D-Jugend mit 30 Kindern wird nach dem Ausscheiden von Klaus Ahlers durch Klaus Rose weitergeführt.

### **10.11.97**

Die TSV-TT-Mannschaft war bei den Kreismeisterschaften der erfolgreichste Verein im Landkreis Cuxhaven.

# elektro=blum

Inh. Heiko Schmonsees

**Elektro-Installation  
Alt- und Neubau  
Kundendienst & Sprechanlagen**

Johannesstraße 10 · 27570 Bremerhaven-G.  
Tel. 0471 / 3 16 90 · Mobil 0171 / 2 44 46 68



Hauptstraße 41 - 27616 Bokel  
Telefon (0 47 48) 94 71 88

Öffnungszeiten:  
Montags - Freitags: 6:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch und Samstag: 6:00 - 12:00 Uhr

## JHV 6.2.98

Die F-Jugend ist Staffelmanier und hat den Aufstieg in die Kreisliga geschafft. Im Jugendfußball ist mit 42 Junioren-Spielern ein Aufwärtstrend festzustellen.

## 6.2.98

Werner Meinken hat fast 50 Jahre Fußball gespielt und wird dafür geehrt. Beate Lucht und Marion Heitland betreuen das Mädchenturnen, Brigitte Hölling und Rita Hogrewe das Mutter/Kind-Turnen.

In der TT-Punktspielerreihe spielen erstmals 11 Mannschaften.

Mit sechs Kreismeistertiteln ist der TSV erfolgreichster Verein im Landkreis Cuxhaven.



Hildegard Otten, Mitbegründerin der TT-Abteilung, beendet am 16.5.98 nach insgesamt 520 Einsätzen für den TSV ihre aktive Laufbahn.

*Die 1. Damen-Mannschaft verabschiedet sich von Hildegard Otten.  
Birgit Böhlken, Etta Riesenbeck,  
Hildegard Otten, Ute Päscher*

## JHV 12.2.99

1998 ist ein erfolgreiches Jahr für die Fußballabteilung. Die erste Herren-Mannschaft hat das Samtgemeindeturnier und den NZ-Pokal gewonnen. Dazu ist sie als Meister der Kreisklasse in die Kreisliga aufgestiegen.

Musikschule Lunestedt  
we music  
Axel Hühnen \* Hauptacker 2 \* 27616 Beverstedt

Gitarre  
Klavier  
Keyboard  
Schlagzeug  
Gesang

Kontra- und E-bass  
Geige  
Zusatz- und Ergänzungsfächer

Tel.: 04748-931228 [www.Musikschule-Lunestedt.de](http://www.Musikschule-Lunestedt.de)

Das erfolgreiche Trainergespann ist Ralf Tietjen und Bernd Rönner.

Die Fußball G-Junioren werden von Jürgen Cordes und Volker Meyer betreut. Die F-Jugend ist erneut in die Kreisliga aufgestiegen. Die D-Junioren sind Staffelsieger. In der Jugendmannschaft der JSG Biber spielen vier Hollener Spieler. Durch zusätzliche Einnahmen aus Veranstaltungen konnte die Heizung im Vereinsheim erneuert werden.

*Abschiedsspiel von Wilfried Kück im Juni 1999*

*H. v. Harten, F. Hünken, M. Lehmkühl,  
W. Meyer, G. v. Harten,  
C. Hünken, W. Garner, W. Meinken,  
M. Blohm, H. Lucht, W. Wöhlken,  
O. Manumeit, B. Hünken,  
W. Kück*



## JHV 4.2.2000

Die erste Schuldenrate für das Vereinsheim ist zurückgezahlt. In der TT-Punktspielsaison 97/98 sind drei Mannschaften Meister geworden.

Mitgliederstand: 529



*Die Spielerinnen der Völkerballmannschaft nahmen 1998 am Deutschen Turnfest in München teil und sind mit einem sagenhaften 2. Platz zurück gekommen. Beim Kreissportfest 2002 erzielten sie den 1. Platz.*

*Die Mannschaft:  
B. Klie, W. Hühnen, N. Harbach, M. Schnaars, B. Hölling,  
M. Steffens, U. Kück, M. Leineweber*

Klaus Rose ist Fußball-Trainer als Nachfolger von Ralf Tietjen.

Die E-Junioren sind Samtgemeindegewinner, die D-Junioren Samtgemeindegewinner und Staffelmanier.

Kai Schmonsees und Tobias Kück nehmen am Stützpunkttraining teil.

Wilfried Kück legt nach 26 Jahren sein Amt als Fußballfachwart nieder.

Die erste TT-Damenmannschaft spielt in der Landesliga.

Sandra Böhlken und Ann-Kathrin Hoyer nehmen am Landesranglistenturnier teil. Sandra wird in den niedersächsischen Landeskader aufgenommen.

Mitgliederstand: 501

Die Damengymnastikabteilung kann ihr 25-jähriges Bestehen feiern und die Völkerball-Mannschaft meldet Siege am laufenden Band (4 x 1. Platz, 1 x 2. Platz)



*Inge Klappstein organisiert von 1996 an die Teilnahme an den Landesturnfesten in Stade (1996), Oldenburg (2000) und Hameln (2004).*

#### JHV 19.2.01

Das Jahr 2000 war für den TSV ein ausgesprochen gutes Jahr, aber die kleine Turnhalle platzt vor allem mit der erfolgreichen TT-Abteilung aus allen Nähten.

Die Erfolgsbilanz der TT-Spieler: Die erste TT-Damenmannschaft belegt in der Landesliga den 1. Platz, die TT-Mädchen in der Kreisliga den 1. Platz. Sandra Böhlken ist niedersächsische Landesmeisterin im Doppel.

Für den Aufstieg der 1. TT-Damenmannschaft spendet die VB 500 DM.

#### 24.9.01

Die Volleyballmannschaft hat an drei Turnieren teilgenommen.

Das Kinderturnen betreut Silvia Stelljes. Susanna Bödeker möchte eine Kinder-Turngruppe für 4 - 7jährige aufbauen.

#### 6.8.01

Im Oktober wird wegen der Instandsetzung bzw. Erweiterung der Sporthalle eine außerordentliche Mitgliederversammlung stattfinden. Um die Förderung durch den LSB zu erhalten, muss zwischen der Gemeinde und dem TSV ein Nutzungsvertrag für 30 Jahre abgeschlossen werden.

#### JHV 8.2.02

An der Sanierung und Erweiterung der Sporthalle „wird gearbeitet“. Der Architektenvertrag ist unterschrieben. Die Gesamtkosten (mit Spielkreis) werden auf 1,1 Millionen DM geschätzt.

**FAHRSCHULE**

**WERNER**  **MEYER**

Westerbeverstedter Straße 59      27616 Beverstedt

**04748 / 7570**

*Ich grüße alle Zukünftigen und Ehemaligen Fahrlehrer*



**TRINK** *paradies* 

GETRÄNKE SERVICE ZUBEHÖR

Ringstraße 16 27612 Stinstedt Tel.: 04703/ 841 Fax: 04703/ 92 05 47 Privat: 04703/ 58 43 30	Mußhardtstraße 14 27612 Loxstedt Tel.: 04744/ 31 48 Fax: 04744/ 82 03 20
---	---

Handy: 0175/ 98 666 29 oder 0160/ 79 020 08

**Huxol** 

KFZ-Meister-Fachbetrieb • Huxol Fahrzeugteile • Inh. Sven Huxol

• **KFZ-Service** • **Inspektion** • **HU/AU**  
• **Fehlerdiagnose** • **Autogas** • **u.v.m.**

**Dorfstraße 6 Lunestedt**  
Telefon 04748-7507



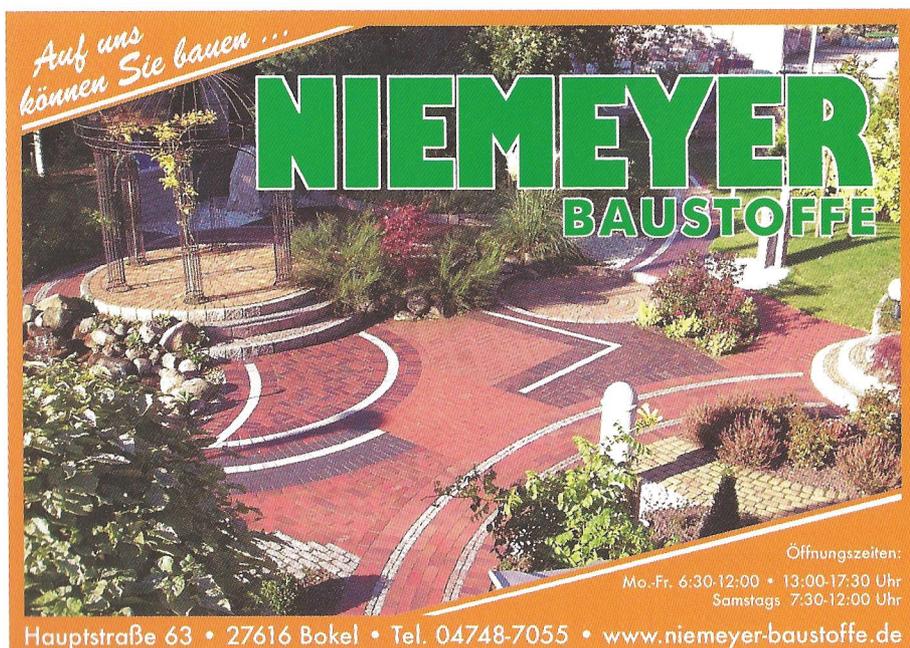
**100 JAHRE TSV HOLLEN  
GROSSE ZELTFETE AM 8. JUNI**

Bei allen Zuschüssen bleibt ein „Rest“ von 800.000 DM, der über die Gemeinde finanziert werden muss. Angedachter Baubeginn ist April 2002. Die erste TT-Damenmannschaft hat die herausragende Meisterschaft der Landesliga geschafft. 10 TT-Mannschaften sind am Punktspielbetrieb beteiligt. Sandra Böhlken ist Bezirksmeisterin der A- und B SchülerInnen. In der neu gegründeten JSG Hollen/Heerstedt/Lunestedt spielen acht Mannschaften.

Nach 13 Jahren stellt Sonja Piskol ihren Posten als Übungsleiterin der Damengymnastik zur Verfügung. Marion Schnaars wird ihre Nachfolgerin. Das Fußball-Jux-Turnier und der Basar waren besonders erfolgreich. Nur durch solche Veranstaltungen sind die Vereinsfinanzen nachhaltig gesichert. Kassenwart Wilhelm Wittenberg verkündet den Teilabbau der Schulden. 44 Anteilscheine für den Sportplatz werden zurückgezahlt.

#### JHV 31.1.03

In der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 11.6.02 geben die Mitglieder ihr einstimmiges Votum für eine Fußballspielgemeinschaft mit dem TSV Heerstedt mit der Option zur Erweiterung auf den TSV Lunestedt ab. Die erste Fußball-Herrenmannschaft spielt in der 1. Kreisklasse.



*Auf uns können Sie bauen ...*

# NIEMEYER

## BAUSTOFFE

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 6:30-12:00 • 13:00-17:30 Uhr  
Samstags 7:30-12:00 Uhr

Hauptstraße 63 • 27616 Bokel • Tel. 04748-7055 • [www.niemeyer-baustoffe.de](http://www.niemeyer-baustoffe.de)



# Schumacher Haustechnik

*Ihr Meisterbetrieb für  
Heiztechnik · Solartechnik  
Badgestaltung*

GmbH & Co KG

## Marco Schumacher

Heizungsbaumeister & Gas-Wasserinstallateurmeister  
Gebäudeenergieberater im HWK

Gewerbekamp 1 · 27616 Lunestedt

---

### Telefon 04748-82 29 19

---

[www.waermespezialist.de](http://www.waermespezialist.de)

Das TT-Samtgemeindeturnier fand in Hollen statt. In der Punktspielserie spielen 13 Mannschaften ausgesprochen erfolgreich.

Harald Heitland übernimmt für ein weiteres Jahr den Vorsitz, bis die neue Sporthalle fertiggestellt ist.

Nachfolger für den langjährigen Kassenwart Wilhelm Wittenberg, der seit 7.1.58 im Vorstand mitgewirkt hat, wird Paul Hoyer.

Der Sportplatz ist schuldenfrei. Die Restschuld für das Vereinsheim beträgt 2.000 Euro.

Die Samtgemeinde hat die Zusage zur Restfinanzierung für den Neubau der Turnhalle gegeben. Mittel des LSB werden erneut beantragt. Die öffentliche Ausschreibung wird vorbereitet. Die Außenanlagen, Elektro- und Malerarbeiten sollen in Eigenleistung des TSV erfolgen.

#### JHV 20.2.04

Alle Sparten hatten unter dem Turnhallenbau zu leiden und haben sich „Ersatz-Sportstätten“ gesucht. Die Volleyball- sowie Eltern-Kind-Gruppe ließen den Sport ruhen.



Nach 28 Jahren genügte die alte Halle nicht mehr den Ansprüchen und musste einem Neubau weichen.

Der Baubeginn für die Sporthalle war am 13.10.03, das Richtfest wurde am 6.2.04 gefeiert.

Die erforderlichen Eigenmittel von 51.000 Euro werden ausschließlich durch Eigenleistungen des TSV und des Kinder-spielkreises erbracht.

Harald Heitland wird für weitere zwei Jahre zum Vorsitzenden gewählt. Der Weihnachtsbasar soll im Schießstand des Schützenvereins Hollen stattfinden.

#### 9.9.04

In der neuen Sporthalle (15 x 30 m) findet das erste TT-Training statt. Für die Sporthalle sind Volleyballnetze, Turn- und Klettergeräte, Handballtore, Basketballkörbe und die Ausstattung für die Umkleiden sowie eine Arztliege im Gesamtwert von 9.060 Euro erforderlich. Die Anschaffung muss die Gemeinde finanzieren, da der TSV nur Mieter ist. Die Alte Herren wird Meister in der Staffel IV.

#### 2005

Die Einweihung der neuen Sporthalle war ein besonderes Ereignis. Der TSV erhält über Bürgermeister Lilkendey die Mitteilung, dass Zuschüsse des Landes Niedersachsen und des LSB zur Förderung des Sport-Hallenbaues weder in 2005 noch in den Folgejahren zu erwarten sind.



*Beim Anbringen der Außenfassade: Burkhard Böhlken, Harmut Hoyer, Michael Krause, Johannes Hoyer und „Meister“ Justin Krause*

#### 12.7.05

Die TT-Saison ist dank der neuen Sporthalle erfolgreich beendet.



*Die erste Mädchenmannschaft (Sandra Böhlken, Jana Hollmann, Ann-Kathrin Hoyer, Julia Mehrrens) ist Meister in der Mädchen-Niedersachsenliga.*

Die erste Fußball-Herren-Mannschaft ist in die erste Kreisklasse aufgestiegen mit den Trainern Ralf Tietjen und Jens Gramann.

Die Sportwoche war ein guter Erfolg.

Der TSV hat den erwarteten Beitrag zur erfolgreichen 900-Jahr-Feier der Gemeinde Hollen geleistet.

#### 20.9.05

Arno Rademacher übernimmt als Übungsleiter die neue Badminton-Abteilung. Mitglieder ab 12 Jahre können sonntags von 10 – 12 Uhr den Sport in der neuen Halle austragen.

Für zwei Badminton-Mannschaften werden Trikots angeschafft.

Für den Turnhallenbau hat der TSV 10 Prozent Eigenleistungen erbracht. Damit gibt es keine Forderungen mehr an den Verein.

Der Zuschussantrag an den LSB soll nochmals gestellt werden.

16 TT-Mannschaften sind zum Punktspielbetrieb gemeldet.

Die Mädchentanzgruppe mit Jutta Kachel wird gut angenommen

Die erste Fußball-Herrenmannschaft spielt in der 1. Kreisklasse.

#### 8.11.05

Bei den TT-Kreismeisterschaften hat der TSV 7 Kreismeistertitel und diverse gute Platzierungen erreicht. Arno Päscher führt die guten Leistungen eindeutig auf die neue Sporthalle zurück.

Die neue Badminton-Abteilung wird von bis zu 18 Spielern gut angenommen.

Die Volleyball-Spieler haben bei einem Turnier einen mittleren Platz belegt.

Das Kinderturnen und das Mutter-Kind-Turnen unter der Leitung von Susanna Bödeker wird gut angenommen.

#### 18.1.06

Für den Sporthallen-Betrieb ist eine Hallenordnung erarbeitet worden. Die Vereinsfahne soll für 1.000 Euro restauriert werden. Die Kosten möchte der Verein mit Spenden finanzieren. Eine neue Fahne würde 10.000 Euro kosten.

Der Weihnachtsmarkt 2005 war auch finanziell erfolgreich.

In der Sporthalle werden Markierungslinien für drei Badminton-Felder aufgebracht.

In der TT-Abteilung fördert Ansgar Telge Kinder im Alter von 8 - 12 Jahren.

#### JHV 10.2.06

Die TT-Mädchenmannschaft mit Sandra Böhlken, Jana Hollmann, Ann-Kathrin Hoyer und Julia Mehrrens wird zusammen mit Trainer Ansgar Telge für besondere sportliche Leistungen geehrt (u.a. 6. der Deutschen Meisterschaft).



**Meeresdelikatessen**  
Jeden Dienstag  
von 16:00 bis 18:00 Uhr vor  
dem Getränkemarkt Holst  
in Lunestedt.

**Marcus Leineweber**  
Handy: 01714239623

Weitere sportliche Höhepunkte sind die Niedersächsische Meisterschaft der TT-Mädchen und der Aufstieg der ersten TT-Damenmannschaft in die Verbandsliga Nord.

Die neue Sporthalle bietet gute Trainings- und Spielbedingungen.

In der Saison 2005/06 sind 16 TT-Mannschaften zum Punktspielbetrieb gemeldet. Das sind die meisten Teams für einen Verein im LK Cuxhaven.

Die erste Fußball-Herrenmannschaft ist aufgestiegen. Die JSG Hollen-Heerstedt besteht weiter mit 6 Mannschaften.

Zwei Kinder-Tanzgruppen werden von Jutta Kachel und Nina Bergner betreut.

Harald Heitland gibt nach 15 Jahren den Vereinsvorsitz ab. Nachfolger wird der bisherige Stellvertreter Holger Schnaars.

#### 21.3.06

Zum ersten Mal leitet Holger Schnaars als Vorsitzender die Vorstandssitzung. Die erste TT-Damenmannschaft hat den Klassenerhalt geschafft. Die TT-Jungen I sind Meister geworden. Marion Schnaars hat das Prädikat „Pluspunkt Gesundheit“ im Rahmen der DTB-Prävention erworben und kann Kurse anbieten, die von einigen Krankenkassen bezuschusst werden.

## Malereibetrieb Olav Goch

**Malermeister  
Olav Goch**

Lehdebergstraße 15a  
27616 Beverstedt-Bokel  
Telefon: (04748) 82 03 52  
Telefax: (04748) 82 03 67



**Malerei • Glaserei • Bodenbeläge**

Es sind sieben Fußball-Jugendmannschaften in der Spielgemeinschaft mit Heerstedt gemeldet.

#### **8.5.06**

Die TT-Nachwuchsarbeit ist gut. Die „Mädchen“ sind Meister in der Damen-Bezirksliga geworden. Die Volleyballspieler fahren zu zwei Turnieren. Es wird darüber nachgedacht, das Vereinsheim wegen schadhafter Wände zu verklankern. Für die Sporthalle soll 2007 erneut ein Förderantrag gestellt werden.

#### **5.9.06**

Das Fußball-Samtgemeindeturnier vom 10. - 23.7. ist sehr gut gelaufen. Ohne den Festausschuss unter Leitung von Marion Heitland wäre das tolle finanzielle Ergebnis nicht möglich gewesen. Die Instandsetzungsarbeiten am Vereinsheim haben begonnen. Rieke Gollin ist ein großes TT-Talent. Ihr werden die Kosten für einen Bezirkslehrgang bezahlt. Beklagt werden Baumängel in der Turnhalle. Marion Schnaars beginnt mit dem Gesundheitssport in der Multifunktionshalle (Spielkreis)

#### **6.11.06**

In der Sporthalle ist eine Kletterwand montiert worden. Helmut Beckmann saniert das Wappen für das Vereinsheim. Der TSV bekommt durch Marion Schnaars vom NTB das Zertifikat für den Gesundheitssport.

#### **JHV 9.2.07**

Das Vereinsheim wird verklankert. Ralf Tietjen hat mit seiner Fußballabteilung viele Helfer motiviert.

In der Fußball-Spielgemeinschaft mit Heerstedt spielen zwei Herren-, eine Alte Herren- und eine Ü-40-Mannschaft.

Der 2. Vorsitzende, Heiko Schmonsees, hat der ersten Herrenmannschaft einen Satz Trikots, Hosen und Stutzen gesponsert.

Die Volleyballspieler nahmen im vergangenen Jahr an einigen Turnieren teil.

Gesundheitssport und Walking für Anfänger werden angeboten.

Der zweiten TT-Herrenmannschaft (Arno Päsch, Matthias Wöhlken, Lars Drews, Björn Tietjen, Andre Prigge, Axel Knodel) gelingt über die Relegation der Aufstieg in die 2. Bezirksklasse. Mitgliederstand: 496

#### **5.9.07**

Die Klinkerarbeiten am Vereinsheim sind abgeschlossen.

Der LSB hat nun doch noch 30.000 Euro Zuschuss für die Sporthalle gezahlt. 18 TT-Mannschaften sind für den Punktspielbetrieb gemeldet. Das „Spielermaterial“ ist im Fußball-Herren-Bereich ein Problem. Die Jugend-Fußballmannschaften sind gut besetzt.

Es wird wieder ein Gesundheitssport-Kurs durchgeführt.

Ansgar Telge stellt dem Verein weiter seine TT-Lizenz zur Verfügung

#### **8.10.07**

Der Basar/Weihnachtsmarkt soll bei der Sporthalle stattfinden und wird mit Angeboten für Kinder attraktiver gestaltet. Es werden Hallen-Fußballtore angeschafft.

#### **JHV 8.2.08**

2007 hat der erste gemeinsame „Winterabend“ zusammen mit der Feuerwehr und dem Schützenverein stattgefunden. Zwei TT-Mannschaften sind Meister geworden. Die zweite TT-Damenmannschaft ist in die Landesliga aufgestiegen. Rieke Gollin hat sich als einzige Spielerin aus dem LK Cuxhaven für die Niedersächsische Landesmeisterschaft qualifiziert. Bei der Bezirksmeisterschaft und den Ranglistenspielen ist sie jeweils Erste geworden. Highlight ist der Sieg der Alte-Herren-Fußballmannschaft beim Samtgemeinde-Turnier.

Die Fußballjugend spielt in der JSG Biber und in der SG Hollen-Heerstedt-Lunestedt für Hollen mit 22 Spielern.

Die Volleyballabteilung spielt seit 2007 in der Freizeitliga.

Die neue Sporthalle ist für den Badminton-Sport sehr gut geeignet.

Für die Kinderturnabteilung werden dank einer Volksbank-Spende Turn- und Spielgeräte angeschafft.

2008 findet zum ersten Mal - gemeinsam mit dem Schützenverein und der Feuerwehr - der „Tanz in den Mai“ statt.

#### **7.4.08**

Berthold Hünken hat für das Vereinsheim eine neue Fernsehanlage zur Verfügung gestellt.

Die Volleyball-Spieler planen eine Spielgemeinschaft mit Hagen.

An den Ortseingängen werden zwei Tafeln für Veranstaltungshinweise aus dem Überschuss der 900-Jahr-Feier Hollen aufgestellt.



HERZLICH WILLKOMMEN  
100 JAHRE TSV HOLLEN

Zum 100-jährigen Jubiläum  
Herzliche Glückwünsche



**HANSA**

**Vieh+Fleisch**

Heerstedter Mühlenweg 3, 27616 Beverstedt  
Telefon 04747-94 92 0, Fax 04747- 92 92 90  
www.hansa-vieh.de, kontakt@hansa-vieh.de

*Haarzeiten*  
Hollenerheide 47 - Hollen  
Tel. (04748) 40 65 20

Öffnungszeiten:  
Mo. - Di. - Mi. 8.30 - 12.00 Uhr  
14.30 - 18.00 Uhr  
Freitags 8.30 - 12.00 Uhr  
14.30 - 18.30 Uhr  
Samstags 8.30 - 12.00 Uhr

Ihr Friseur für die ganze Familie

**Schucht** Bauelemente

Fenster • Haustüren • Nebentüren • Rolläden • Innensicherungsrahmen • Verglasungen  
Sonnenschutz • Reparaturen • Innenausbau • Fenstermontage nach RAL

e-mail : mail@tischlerei-schucht.de  
home : tischlerei-schucht.de

Hollenerheide 47  
27616 Hollen  
Tel.: 04748-597  
Fax: 04748-406521  
mobil: 0176 84558480

### 2.9.08

Die SG Hollen/Heerstedt/Lunestedt hat 5 Mannschaften für den Punktspielbetrieb gemeldet.

TT-Punktspiele werden von 17 Mannschaften gespielt. 2009 findet das TT-Turnier in Hollen statt.

Die Gemeinde bezuschusst die Kinder- und Jugendarbeit des Vereins mit 693 €.

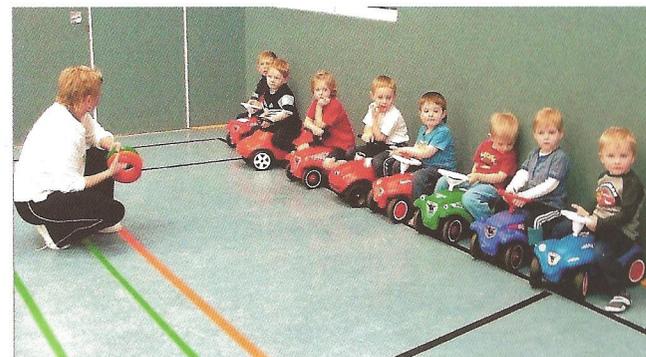
Werner Mahler fertigt für den TSV auswechselbare Werbetafeln für die Begrüßungsschilder an den Ortseingängen an.

### 20.10.08

Die Kinderturn- und Tanzgruppen haben sich leider aufgelöst.

### 2009

Bei Silvia Stelljes können die „Lütten“ im Rahmen des Eltern-Kind-Turnen einen „Flizzi-Führerschein“ erwerben.



Sivia Stelljes

Luis Rauer, Jesse Caspar, Merret Stelljes, Fjell Bullwinkel, Leon Russ, Jan von Harten, Luis Noe, Jon Meyer

### 17.8.09

Die Volleyball-Spielgemeinschaft mit Hagen hat sich nach einem Jahr wieder aufgelöst.

Die Instandsetzungsarbeiten am Vereinsheim sind – bis auf das Dach – abgeschlossen.

Gemeinsam wirbt die SG Hollen/Heerstedt/Lunestedt für einen Förderclub zur Unterstützung der Fußball-Jugend.

Die Mädchen spielen wieder Fußball. Es findet ein eigenes Training statt.

### 12.09

Wie fast jedes Jahr findet auch diesmal die Kinder-Weihnachtsfeier im Gasthaus Grotheer statt.



### 2010

Die Jugend-Fußball-Spielgemeinschaft wird auf den Erwachsenenbereich ausgedehnt.

Für einen neu zu gründenden Fußballverein wird ein Name gesucht.

### JHV 5.2.10

Die TT-Abteilung hatte eine erfolgreiche Saison. Die Mannschaften spielen auf Landes-, Bezirks- und Kreisebene. Die erste Mädchenmannschaft ist Meister in der Kreisliga.

Die erste Fußball-Herrenmannschaft ist Herbstmeister. Beim Fußball-Samtgemeindeturnier wurde die E-Jugend-Mannschaft Turniersieger.

Zwei Mädchen-Turngruppen werden von Silvia Stelljes geleitet.

In den Osterferien wird Stepp-Aerobic für Mädchen und Frauen angeboten. Der Vorstand hat seinen vorgeschlagenen Sparkurs umgesetzt und eine Ausgabenerhöhung vermieden. Trotzdem werden die Abteilungen mit neuen Sportgeräten ausgestattet.

Der TSV kündigt seine Zugehörigkeit zur JSG Biber.

### 8.4.10

Die Mitglieder beschließen in der außerordentlichen Mitgliederversammlung die Fusion der Fußballabteilungen des TSV Hollen, Heerstedt und Lunestedt. Mit Beginn des Spieljahres 2010/11 wird der Fußballbetrieb in dem neuen, eigenständigen Verein FC Lune durchgeführt. Die Spieler bleiben Mitglied in ihren Stammvereinen.

### JHV 11.2.11

Mitgliederstand: 477

Für das jährliche Fußball-Jux-Turnier wird ein ehemaliger Bauwagen zum Sprecherwagen umgebaut.



Seit 1988 im südlichen Landkreis unheimlich beliebt und immer ein Garant für Spaß, gute Laune und witzige Teamnamen:  
Das **JUX-TURNIER** des TSV Hollen

Erfolgreich war die TT-Saison 2009/2010.

Die zweite TT-Damen-Mannschaft ist über die Relegation in die Verbandsliga aufgestiegen.

*Sandra Böhlken, Ann-Kathrin Hoyer, Rabea Grottian, Jana Hollmann*



Der TSV ist als einziger Verein in Niedersachsen mit zwei Damenmannschaften in der TT-Verbandsliga vertreten. Die dritte Herrenmannschaft (Marcel Krumsiek, Björn Tietjen, Mirco Päscher, Rüdiger Seedorf, Kai Tietjen, Andre Prigge) ist Meister der ersten Kreisklasse-Süd.

Laura Riesenbeck und Nadine Nitsche sind Kreismeister im Schülerinnen-C-Doppel.

In der Hollener Sporthalle wurden 2010 drei TT-Kreisveranstaltungen durchgeführt.

Die erste TT-Herrenmannschaft macht auch ihren Weg und ist seit der Saison 79/80 ununterbrochen auf Bezirksebene vertreten.

Die Alte-Herren-Fußballmannschaft belegt beim Samtgemeinde-Turnier den 1. Platz.

In der JSG mit Heerstedt und Lunestedt spielen 100 Kinder und Jugendliche. Dafür sind 15 Betreuer tätig. Für den Punktspielbetrieb ist auch eine reine Mädchenmannschaft gemeldet.

Der Fusionsvertrag zur Bildung des FC Lune wird genehmigt.



*Die mitgereisten Fans jubeln über den Aufstieg nach den Relegationsspielen in Stendorf*

### JHV 3.2.12

In der Saison 2010/2011 gelingt der 1. TT-Damenmannschaft (Ute Päsch, Sylvia Gollin, Meike Regul, Etta Riesenbeck) zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte der Aufstieg von der Verbandsliga in die Oberliga.

Die erste Herrenmannschaft (Thomas Schrader, Johannes Schwarzer, Burkhard

Böhlken, Volker Röseler, Ralf Krumsiek, Paul Hoyer) ist Vizemeister der 1. Bezirksklasse. Durch die Relegation gelingt der Aufstieg in die Bezirksliga. TT-Spielerin Laura Riesenbeck hat bei den Kreis-Ranglistenspielen den 1. Platz erreicht.

Pia Gollin hat sich für die Bezirks-Mini-Meisterschaften qualifiziert. Die TT-Kreispokal-Endspiele der Damen und Herren sowie die Kreismeisterschaften der Senioren wurden in unserer Sporthalle durchgeführt.

12 TT-Mannschaften sind am Punktspielbetrieb beteiligt. Fachwart Arno Päsch ist mit seiner Abteilung stolz darauf, dass die meisten Spielerinnen und Spieler in Hollen das Tischtennispielen erlernt haben. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Jugendarbeit. Fünf Trainerinnen und Trainer, sowie Paul Hoyer als engagierter Jugendleiter, kümmern sich um die Kinder und die Jugendlichen.

Höhepunkt war 2011 die Gründung des FC Lune mit dem TSV Lunestedt und dem TSV Heerstedt. Die Vereinsfarben sind rot, grün, weiß und blau. Auch im Jugendbereich wird die Gründung des FC Lune gut angenommen. Kurse im Gesundheitssport werden von Marion Schnaars angeboten.

### 8.5.12

Die Gemeinde Beverstedt (seit dem 1.11.11 nicht mehr Samtgemeinde) zahlt für die Jugendförderung der Vereine pro Mitglied bis zum 18. Lebensjahr 10 Euro.

Die zweite TT-Herrenmannschaft steigt in die 2. Bezirksklasse auf.

## KLEINKLÄRANLAGEN

gestern...



... und heute:



**Karsten Poppe Wartungsdienst** · Heideweg 1 · 27628 Wulsbüttel-Albstedt  
 Telefon: 04746 6598 · Fax: 4746-919145 · E-Mail: karstenpoppe@ewe.net

**Wir gratulieren zum 100 jährigen Jubiläum  
 und wünschen weiterhin viel Erfolg.**



**Familie Grotheer, Bokel-Kransmoor,**

**Tel. 04748/2261**

### 30.10.12

Die TT-Kreismeisterschaften waren für den TSV erfolgreich. Für die beiden Mädchentanzgruppen hat Silvia Stelljes einen öffentlichen Tanznachmittag mit Kaffee und Kuchen organisiert. Der Erlös wird für das neue Outfit der Mädchen verwendet. Für den Sportplatz werden neue Tornetze angeschafft.

### JHV 1.2.13

Ein interessantes Programm wird zum 100-jährigen Vereinsjubiläum geplant. Das Dach auf dem Vereinsheim muss erneuert und die Klärgrube saniert werden. Mit dem Männersport unter der Leitung von Marion Schnaars bietet der TSV im Jubiläumsjahr eine neue Sparte an. Der bei den Veranstaltungen engagiert wirkende Festausschuss trägt zur Entlastung der Kasse bei. 12 TT-Mannschaften tragen Punktspiele auf Landes-, Bezirks- und Kreisebene aus. Sie gehören zu den ranghöchsten Mannschaften im Landkreis. Der FC Lune hat im zweiten Jahr seines Bestehens die Euphorie nicht verloren und ist dank des großen ehrenamtlichen Engagements sehr erfolgreich.



*An Stelle des Kinderturnens hat Silvia Stelljes zwei Mädchen-Tanzgruppen gebildet.*

Marion Schnaars, Lizenzinhaberin von „Pluspunkt Gesundheit“ des DTB und „Sport pro Gesundheit“ des DSB, hat zwei Gesundheitssportkurse durchgeführt und hält zudem die Gymnastikdamen in Schwung.



Dank der ausgefeilten Übungen von Marion Schnaars sind nach 10 Stunden Gesundheitssport alle Muskeln trainiert und alle Gelenke entkalkt. Geringe „Folgeschäden“, wie erhobene Arme, sind nur von kurzer Dauer.

Weder Regen noch Sturm, weder Eis noch Schnee, schrecken viele Wanderer davor ab, immer zu Jahresbeginn der Einladung des TSV Hollen zu folgen und in der wunderschönen Umgebung von Hollen Frischluft zu tanken.



Schon seit 1980 lockt das beliebte „Punschwandern“ zahlreiche Mitglieder des TSV hinter dem Ofen hervor. Das hat sich bis ins Jubiläumsjahr 2013 so gehalten.



100 JAHRE TSV HOLLEN  
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

## Taxi von Döhlen

Großraumtaxi bis 8 Personen  
Taxi rund um die Uhr  
Kranken- & Dialysefahrten  
Flughafentransfer



Inh. Michaela Eden

Hauptstraße 56a · 27616 Bokel

☎ (04748) 79 77 und 73 77

## Sylvia's Hundestübchen

Der Frisör



Sylvia Gollin

Hundefriseurin / Groomer

Am Kiefernwald 13  
ehemals Kiefernweg 13  
27616 Bev. - Hollen

04748 / 8223792

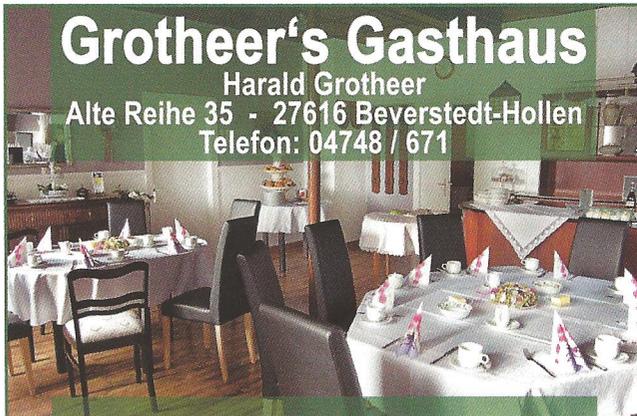
sylviagollin@t-online.de  
sylvias-hundestuebchen.de

## Grotheer's Gasthaus

Harald Grotheer

Alte Reihe 35 - 27616 Beverstedt-Hollen

Telefon: 04748 / 671



# PROGRAMM

FÜR DIE FESTWOCHE  
VOM 7. BIS 15. JUNI 2013



### Freitag, 7. Juni

19:00 Uhr

Kommersabend für alle Einwohner  
mit geladenen Ehrengästen und  
befreundeten Vereinen.  
Buntes Unterhaltungsprogramm.

### Samstag, 8. Juni

## ZELTFETE

19:00 Uhr

Vorgruppe: Old-Skool

21:00 Uhr

Rock/Pop & Showband



100 JAHRE TSV HOLLEN

### Sonntag, 9. Juni

- 10:00 Uhr Plattdeutscher Zelt-Gottesdienst  
(Pastor Martin Krarup)
- 11:00 Uhr „Das waren noch Zeiten“  
Musikalischer Frühschoppen  
(u.a. Gem. Chor Hollen, „Die Würfel“)
- ab 12:00 Uhr Mittagessen  
(Leckeres vom Grill oder Fisch)
- 13:30 Uhr Tanzgruppen des TSV Hollen
- 14:00 Uhr Spiel ohne Grenzen, Kinderunterhaltung,  
Fahnschwenker und  
Spielmanszug TuS Hollen

**Montag, 10. Juni** Ganztägiges Erholen

### Dienstag, 11. Juni

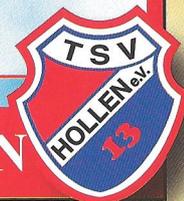
- Fußball Jugendturniere (Volker Meyer)
- ca.15:30 Uhr G - Jugend
- ca.17:00 Uhr Mädchen
- ca.19:00 Uhr B - Jugend

### Mittwoch, 12. Juni

- 18:00 Uhr Badminton-Turnier für Alt und Jung in  
der Sporthalle (Jens Caspar)
- 20:00 Uhr Fitness für Jedermann und Jedefrau  
(Marion Schnaars)

### Donnerstag, 13. Juni

- 19:00 Uhr „Ja, wir sans mit ´m Radl da“  
**Fahrradtour**  
Start am Sportplatz



**100 JAHRE TSV HOLLEN**

### Freitag, 14. Juni

- 18:30 Uhr Neuauflage des Endspiels  
um den NZ-Pokal 1988  
TSV Hollen - TSV Heerstedt
- 19:30 Uhr TSV Hollen - TSV Hollen  
(Meister 1998) (Meister 2005)

### Samstag, 15. Juni

- 12:30 Uhr Eintreffen der gemeldeten  
Mannschaften
- 13:00 Uhr Spielbeginn
- ca. 16:00 Uhr Zwischendurch und vor den Endspielen  
treffen die Oldies vom TSV Hollen  
und dem VSK OHZ in zwei Kurzspielen  
aufeinander.
- ca. 18:30 Uhr Siegerehrung  
und gemütlicher Ausklang  
des Jubiläums

#### Anmeldungen für das Jux-Turnier an:

- Harald Heitland 04748-1677
- Meinhard Hühnken 04748-1214
- Ralf Tietjen 04748-7737



**25. JUX-TURNIER**

#### Liebe Leserinnen und Leser,

die Herstellung dieser Festschrift wurde durch die Anzeigen der einzelnen Inserenten erst möglich. Für die erfahrene Unterstützung möchten wir uns bei den Firmen herzlich bedanken und bitten Sie, liebe Leserinnen und Leser, den hier aufgeführten Firmen entsprechende Beachtung zu schenken und sie bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

#### IMPRESSUM

- Herausgeber und V.i.S.d.P.: TSV Hollen von 1913 e.V.
- Redaktion: Monika Gremke, Harald Heitland, Meinhard Hühnken
- Gestaltung der Festschrift: Werbeservice Claudia Mahler, Hollen
- Druck und Herstellung: Desmedia Arenz + Kalski GmbH & Co. KG  
Osterholz-Scharmbeck
- Auflage: 1000 Exemplare

★★★★★  
**AUTOHAUS**  
**BUSCH**  
 SERVICE AUS TRADITION



*Ihr starker Partner  
für Beverstedt und umzu!*



Heerstedter Str. 6 · 27616 Lunestedt · Tel. (04748) 3038

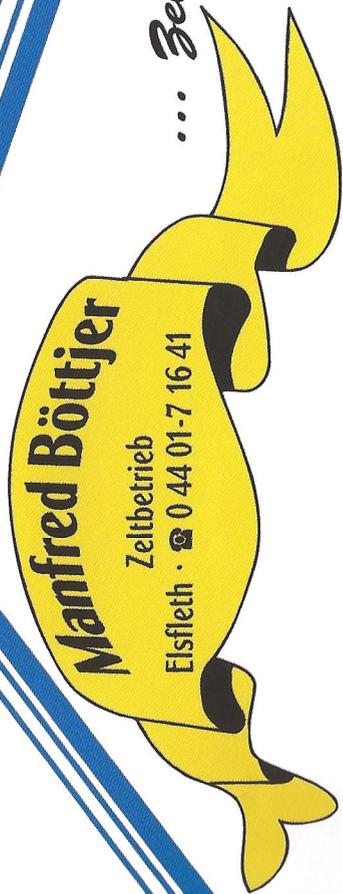

[www.AH-BUSCH.de](http://www.AH-BUSCH.de)


### Die Vorsitzenden des TSV Hollen

1.	Wilhelm Brexendorf	Gründungsvorsitzender
2.	Ernst Lambrecht	bis 04.12.1927
3.	Georg Seedorf	04.12.1927 - 01.07.1945
4.	Hinrich von Harten	01.07.1945 - 12.04.1947
5.	Georg Seedorf	12.04.1947 - 06.02.1959
6.	Horst Böhlken	06.02.1959 - 13.01.1961
7.	Richard Küc	13.01.1961 - 14.07.1967
8.	Günter Otten	14.07.1967 - 09.02.1973
9.	Richard Küc	09.02.1973 - 31.01.1975
10.	Günter Rohde	31.01.1975 - 20.01.1984
11.	Johann Granz	20.01.1984 - 25.01.1991
12.	Harald Heitland	25.01.1991 - 10.02.2006
13.	Holger Schnaars	seit 10.02.2006

**TSV Hollen - Holger Schnaars**  
**Schuldamm 22c - 27616 Beverstedt-Hollen**  
**Tel.: 04748-822322**

*... Zeltbewirtung  
für alle  
Anlässe*



# Böttjers Zeltbetrieb

**Zelte und Pagoden-Zelte mit Innenhimmel**  
**Verleih von runden Tischen und Stühlen.**

**NEU**

☎ (0 44 01) 7 16 41

# Wir mit Dir

»Leistung passt zu uns.«

Durch Ehrgeiz und Freude am Erfolg erreichen Sportler ihre Ziele. Das Bankgeschäft funktioniert ganz ähnlich. Darum begleiten und fördern wir den Sport vor Ort: Wir mit Dir.



[volksbankeg.de](http://volksbankeg.de)

**Volksbank eG  
Bremerhaven-Cuxland**

